

Schach



Blätter

Nr. 16 – September 2011



Beim traditionellen **Künzelsauer Schloss-Open** waren die Hohentübingen Königskinder Ende Juni mit großmeisterlicher Unterstützung zugange. Zigurds Lanka gewann dabei souverän die Einzelwertung und verhalf seinen drei Teamkollegen Michael Schwerteck, Matthias Hönsch und Martin Schmidt auch noch zum zweiten Platz in der Teamwertung. Ein ausführlicher Bericht hierzu findet sich ebenso in der vorliegenden Ausgabe wie ein Rückblick auf die wichtigsten Jugendturniere und das württembergische Kandidatenturnier. Dazu Termine und Aufstellungen der inzwischen fünf Aktiven-Teams für die bereits angelaufene Saison 2011/12.

Vorstand

Liebe Königskinder, liebe Freunde des Vereins,

neues Spiel, neues Glück. Nun gehen wir in die sechste Saison und führen nun schon eine fünfte Mannschaft ins Rennen. Im ganzen Bezirk Neckar/Fils spielen nur noch die Schachfreunde aus Pfullingen mit mehr Mannschaften (insgesamt sechs). Aber es bleibt abzuwarten, ob das in einem Jahr immer noch stimmt. Schließlich wachsen wir kräftig weiter. An dieser Stelle darf ich deshalb besonders herzlich unsere vier neuesten Mitglieder begrüßen: **Julius Heller**, der die zweite Mannschaft tatkräftig unterstützen wird, mit seinem Sohn **Arian Heller**, einem aufstrebenden Jugendspieler. **Klaus Michel**, der der vierten Mannschaft den Rücken stärkt, und **Martin Häcker**, ein Eigengewächs aus unserer Schach-AG. Und mit dem Beginn des neuen Schuljahres wird es voraussichtlich auch bald wieder einige neue „Königskinder“ geben. Somit bin ich zuversichtlich, dass wir in der nächsten Saison schon mit sechs Mannschaften starten können.

Positives gibt es auch von anderer Seite zu berichten: schon zum zweiten Mal in der fünfjährigen Vereinsgeschichte wurde uns das Qualitätssiegel „TOP-Schachverein: Kinder- und Jugendschach“ zugesprochen. Damit zeichnet die Deutsche Schachjugend Vereine aus, die eine herausragende Jugendarbeit betreiben. Ganz besonderer Dank gilt deshalb allen Jugendtrainern, besonders Jörg und Heiner, ohne die das nicht möglich geworden wäre. Nun gilt es aber erst mal die Verleihung zu planen und ein wenig zu feiern. Viel Spaß bei der Lektüre der Schachblätter wünscht euch

Euer Julien Sessler, Präsident

Liebe Königskinder,

In der nächsten Saison treten wir mit sage und schreibe fünf Mannschaften an und sind dabei in sämtlichen Ligen von der B-Klasse zu der Landesliga vertreten, womit wir hinter Pfullingen (6) die meisten Mannschaften aufgestellt haben. Erkauft wurde dies jedoch damit, dass die Personaldecke in fast allen Teams sehr dünn ist. Aus diesem Grund appelliere ich an sämtliche Spieler, sich die Mannschaftstermine, die auf den Seiten des Württembergischen Schachverbandes zu finden sind, möglichst freizuhalten. Wo dies nicht möglich ist, ist eine frühzeitige Absage hilfreich – die Mannschaftsführer werden es euch danken. Dann ist auch sicher der einen oder anderen Mannschaft eine Überraschung möglich!

Die **erste Mannschaft** ist in diesem Jahr klarer Favorit in der Landesliga. Sicherlich ist es nicht angenehm, gejagt zu werden, aber mit diesem Gefühl lebt die erste bereits seit Jahren und kam immer gut damit zurecht. Große Veränderungen gab es nicht, lediglich Jonathan Estedt ging auf eigenen Wunsch in die zweite Mannschaft und wurde durch mich ersetzt.

Die **zweite Mannschaft** ist in der Staffel A der Bezirksliga doch recht überraschend auf Rang zwei gesetzt. Wenn die Stammspieler mobilisiert werden können, ist also womöglich sogar der Aufstieg möglich, auch wenn es an der Spitze voraussichtlich sehr knapp zugeht. Mit dem Abstieg wird sie in diesem Jahr allerdings wohl nichts zu tun haben. Auch hier blieb die alte Mannschaft im Wesentlichen zusammen.

Dagegen muss die **dritte Mannschaft** erst wieder zu der Einheit zusammenwachsen, die sie in den vergangenen beiden Jahren war. Eine Herausforderung, die der neue MF Thomas Meyer mit seinen Spielern (und Spielerinnen) sicher bewältigen kann. Dann ist sicherlich auch ein oberer Tabellenplatz für die an vier gesetzte Mannschaft möglich.

Die **vierte Mannschaft** hat sicher die schwerste Aufgabe zu bewältigen, auch wenn in der A-Klasse die Zahl der Absteiger bereits um zwei verringert ist. Schachlich ist der Klassenerhalt sicher möglich, aber auch hier muss die Mannschaft erst zusammengeschweißt werden. Aber darin ist Andreas Estedt ja bereits erfahren.

Für die neu gegründete **fünfte Mannschaft** unter der bewährten Mannschaftsführung von Marius Blideran gilt wie immer in der B-Klasse: Erfahrungen sammeln, Spaß haben und „mal schauen, was geht“. Letztes Jahr hat die vierte mit diesem Motto ja bereits den Aufstieg geschafft. Selbiges kann von der mit sehr jungen und noch unerfahrenen Spielern besetzten fünften sicher nicht erwartet werden, aber verprügeln lassen werden sie sich nicht!

Martin Schmidt (Spielleiter)

Vorstand

Mitgliederliste SG Königskinder Hohentübingen, Stand 01.10.2011

Name	Vorname	Geburtstag	Name	Vorname	Geburtstag
Abb	Sabine	10.10.1986	Kohler	Steffen	08.06.1976
Albrecht	Christopher	13.08.1997	Kratt	Lasse	21.10.2003
Andel	Benjamin	27.08.1981	Kühnle	Vivien	02.08.1994
Aptyka	Tim	11.06.2004	Kunze	Ben	02.03.1998
Birkner	Andreas	28.05.1957	Lanka	Zigurds	21.05.1960
Blideran	Marius	24.09.1976	Maurer	Elias	16.11.2001
Bonnet	Brian	05.08.1999	Maurer	Noah	28.09.1999
Bork	Max Leon	26.06.2000	Meyer	Thomas	18.02.1952
Estedt	Andreas	26.12.1961	Michel	Klaus	22.10.1965
Estedt	Elisabeth	12.01.1997	Migesel	Philipp	17.11.1996
Estedt	Ferdinand	05.11.2002	Müller	Nils	07.07.1997
Estedt	Jonathan	11.09.1995	Müller	Volker	08.06.1965
Fingerhut	Dagmar	25.01.1979	Nebelsick	Adrian	20.09.1996
Günaydin	Izzet	29.04.2001	Neurohr	Karsten	05.11.1968
Häcker	Martin	03.12.2000	Paetz	Aliena	23.01.2000
Hämmerle	Till	07.05.2000	Paetz	Mailin	22.08.2003
Hamann	Daniel	03.06.1996	Papadopoulou	Soultana	01.11.1987
Hamp	Jonas	21.11.1995	Pfeffer	Henrik	12.01.2001
Heller	Arian	24.10.2000	Reichel	Jonathan	02.06.1992
Heller	Julius	21.02.1952	Reichel	Thomas	12.04.1957
<i>Hildebrand</i>	<i>Dominik</i>	<i>22.02.1997</i>	Reimer	Benedict	06.08.1997
Hobert	Markus	20.12.1986	Ress	Jochen	03.10.1970
Hönsch	Matthias	29.10.1966	Sänger	Julius	27.07.1998
Holzträger	Lasse	13.11.1994	Schmidt	Martin	13.10.1988
Homa	Bernhard	10.08.1984	Schreiber	Christian	15.01.1995
Hurm	Marius	10.04.1999	Schumann	Kai	19.02.1978
Hurm	Moritz	15.07.2002	Schwerteck	Michael	31.05.1981
Hurm	Yannik	15.07.2002	Seewald	Burkhard	07.02.1958
Jacobi	Simon	02.05.1988	Sessler	Julien	03.06.1991
Jansen	Jörg	20.05.1966	Shankar	Ajay	16.10.1998
Jansen	Lauritz	28.08.1996	Staufenberger	Bernd	05.01.1967
Keysan	Ali	13.10.1996	Strohm	Clemens	05.11.2000
Kohler	Ekaterina	21.07.1980	Uhlig	Heinrich	05.03.1948
Kohler	Erik	31.01.2011	Wang	Philipp	28.06.1996

Die aktuellen Kontaktdaten unserer Mitglieder befinden sich im geschützten Mitgliederbereich auf der Vereins-Homepage.

Wichtige Termine:	<ul style="list-style-type: none"> • Lanka-Training am 18.11.,19.12.2011, 13.01.,24.02.,16.03.2012 • Beginn BADE-Cup am 14.10.2011 • Kreisjugendmeisterschaften 19./20.11.2011 in Dettingen • Stadtjugendmeisterschaften 17.12.2011 in der Hermann-Hepper-Halle • Weihnachtsfeier und Vereinsblitzmeisterschaft am 16.12.2011 • Bezirksjugendmeisterschaften U10/U12 am 28./29.01.2012
--------------------------	--

Erste Mannschafts- Resultate Saison 2011/12	Bezirksliga (18.09.2011)	SG KK Hohentübingen 2 – SV Urach	3.0:5.0
	B-Klasse (18.09.2011)	SG KK Hohentübingen 5 – SW Münsingen 1	5.0:3.0
	Landesliga (25.09.2011)	SG KK Hohentübingen 1 – VfB Reichenbach	6.5:1.5
	Kreisklasse (25.09.2011)	SC Metzingen – SG KK Hohentübingen 3	4.0:4.0

Vorstand

Vorstand

Jugendabteilung

Baden-Württembergische Jugendliga U20

6. Runde am 02.07.2011

7. Runde am 16.07.2011

Bebenhausen - Hohentübingen 5.5:0.5			Hohentübingen - Sandhausen 5.0:1.0				
1	Ulmer,M	- Reichel,J	½:½	1	Reichel,J	- Jaeschke,F	½:½
2	Zimmermann,U	- Jansen,L	1:0	2	Estedt,J	- Bernhard,S	1:0
3	Braun,G	- Sessler,J	1:0	3	Jansen,L	- Greulich,J	½:½
4	Kaulich,P	- Maurer,N	1:0	4	Sessler,J	- Neutard,G	1:0
5	Gibicar,D	- Schreiber,C	1:0	5	Müller,N	- Lehr,P	1:0
6	Xu,X	- Hurm,M	1:0	6	Holzträger,L	- Chia,D	1:0
Neumühl - Buchen 2.5:3.5			Heilbronn - Bebenhausen 0.0:6.0				
1	Teichmann,A	- Töws,M	0:1	1			-:+
2	Brzezinka,K	- Schuhmacher,J	1:0	2			-:+
3	Oser,K	- Schleißinger,P	½:½	3			-:+
4	Walter,T	- Hefner,F	0:1	4			-:+
5	Watrín,J	- Walch,P	1:0	5			-:+
6	Markic,A	- Bäuerle,R	0:1	6			-:+
Wolfbusch - Heilbronn 3.0:3.0			Buchen - Wolfbusch 2.5:3.5				
1	Stitterich,N	- Wenninger,P	0:1	1	Töws,M	- Stitterich,N	½:½
2	Mijatovic,A	- Weißbeck,S	0:1	2	Schumacher,J	- Hamm,L	1:0
3	Hamm,L	- Thren,C	½:½	3	Schleißinger,P	- Häcker,K	1:0
4	Häcker,K	- Mikeler,M	½:½	4	Hefner,F	- Dölker,K	-:+
5	Dölker,K	- Sailer,F	1:0	5	Bäuerle,R	- Issaad,P	0:1
6	Dallinger,M	- Malt,A	1:0	6	Keller,T	- Lobmeyer,F	0:1
spielfrei: Sandhausen			spielfrei: Neumühl				

Abschlusstabelle BW-Jugendliga nach 7 Runden:

Rg.	Verein	MP	BP	Rg.	Verein	MP	BP
1.	SK Bebenhausen	11	29.0	5.	SV Wolfbusch	4	16.5
2.	Heilbronner SV	8	20.0	6.	BG Buchen	4	13.0
3.	SC Neumühl	7	20.5	7.	SK Sandhausen	3	11.5
4.	SG KK Hohentübingen	5	15.5				



Klassenerhalt geschafft: Lauritz, Jonathan R., Jonathan E., Lasse, Benedict, Julien und Nils (v.l.n.r.)

Jugendabteilung

6. Runde: SK Bebenhausen – SG KK Hohentübingen 5.5:0.5

Lokald Derby klar verloren

Es war von Anfang an klar, dass beim Lokald Derby gegen Bebenhausen nicht allzu viel zu holen sein würde. Im Schnitt war der Gastgeber an jedem Brett mehr als 250 DWZ stärker. Und das bei Bestbesetzung! Allerdings spielten bei uns bedauerlicherweise nur drei Stammspieler. Bebenhausen dagegen trat demonstrativ in Bestbesetzung an.

Und doch konnte Jonathan Reichel Micha Ulmer am ersten Brett gleich ziemlich einheizen. Allerdings war mit einer Figur weniger aber starkem Angriff irgendwann nur noch Dauerschach drin. An den restlichen Brettern glich sich der Spielverlauf: zuerst steht man leicht gedrückt, dann geht ein Bauer verloren und schließlich fällt die Stellung auseinander.

Im letzten Spiel gegen Sandhausen muss nun unbedingt ein Sieg gegen den Abstieg her. Dies sollte in Bestbesetzung eigentlich kein Problem mehr sein. Aber auf eine Überraschung sollte man immer vorbereitet sein.

7. Runde: SG Königskinder Hohentübingen – Sandhausen 5.0:1.0

4. Platz erreicht!

Der letzte Spieltag der BW-Liga begann mit einem spieltechnischen Super-Gau: Die Stadt Tübingen vergaß, den elektronischen Schlüssel freizuschalten, so dass wir vor verschlossener Türe standen. Der flugs herbeitelefonierte Jugendleiter Jörg Jansen konnte aus der wegen einer Schulveranstaltung offenen Hepper-Halle immerhin Spielmaterial besorgen, so dass das Spiel mit einer halben Stunde Verspätung im Foyer der Mensa beginnen konnte.

Das Spiel selbst war erfreulich einseitig: Witzigerweise in Brettreihenfolge gingen die Partien zu Ende. Mit dem 5:1 wurde noch ein 4. Platz in der Abschlusstabelle erreicht, die Gegner aus Sandhausen müssen leider absteigen. In der nächsten Saison werden unsere Freunde aus Ulm mit uns in der BW-Liga spielen. Gratulation an den Lokalrivalen Bebenhausen, der verdient Meister wurde.

22. - 24. Juli 2011: Ba-Wü-Endrunde Mannschaftsmeisterschaft U16

Königskinder sind erneut Baden-Württembergischer Vize-Meister!!

Endstand:

Rg.	U 16 (5 Mannschaften)	MP	BP
1.	SF Göppingen	7	10.0
2.	SG KK Hohentübingen	6	11.0
3.	SC Heitersheim	4	8.0
4.	SC Eppingen	3	6.5
5.	SG Baden-Oos	0	4.5

	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	5. Runde	Summe
U16	spielfrei	Göppingen	Baden	Heitersheim	Eppingen	
Jonathan Estedt		½	1	½	½	2.5
Lauritz Jansen		½	1	1	½	3.0
Nils Müller		½	½	1	½	2.5
Benedict Reimer		0	½	1	½	2.0
Spielergebnisse		1.5:2.5	3.0:1.0	3.0:1.0	2.0:2.0	11.0

Die diesjährige Baden-Württembergische U16-Mannschaftsmeisterschaft und gleichzeitige Qualifikation für die Deutsche U16-Meisterschaft fand in der Barockstadt Ludwigsburg statt. Nach ätzender Hinfahrt (typischer Freitagabend-Stau durch Stuttgart) kamen wir völlig erschossen an und freuten uns an der guten Nachricht, dass wir in der ersten Runde, die an diesem Abend gespielt wurde, spielfrei hatten (Bebenhausen hatte am Abend zuvor völlig überraschend, haha, abgesagt).

Am nächsten Morgen warteten alte Bekannte aus Göppingen.

Jugendabteilung

2. Runde

	Hohentübingen	-	Göppingen	1.5:2.5
1	Estedt,J	-	Zeller,E	½:½
2	Jansen,L	-	Höglauer,P	½:½
3	Müller,N	-	Zeller,L	½:½
4	Reimer,B	-	Dilthey,L	0:1

Lauritz musste gegen den deutschen Vizemeister der U12, Patrick Höglauer antreten und hatte schnell einen Bauern weniger. Den konnte er zwar zurückerobern, aber nur auf Kosten eines totalen Stellungsausgleichs (Turmendspiel mit je drei Bauern auf der gleichen Seite). Dann machte Nils Remis, der in besserer Stellung gegen Angstgegner Lukas Zeller keine Fortschrittmöglichkeit mehr sah. Bei Jonathan zeichnete sich schon länger das Remis aufgrund von ungleichfarbigen Läufern ab, was letztendlich nicht zu vermeiden war. Leider, leider verlor Benedict dann noch in einer taktisch komplizierten Partie, so dass das erste Spiel gleich in die Hose ging...

3. Runde

	SG Baden-Oos	-	Hohentübingen	1.0:3.0
1	Katz,L	-	Estedt,J	0:1
2	Steimbach,I	-	Jansen,L	0:1
3	Weis,O	-	Müller,N	½:½
4	Katz,S	-	Reimer,B	½:½

In der 3. Runde gelang der heißersehnte Sieg gegen die Mannschaft des deutschen Meisters (der Erwachsenen) SG Baden-Oos. Nach zwei Remisen von Benedict und Nils und einem Sieg von Lauritz fehlte nur noch ein Remis zum ersten Mannschaftssieg. Aber Jonathan fand in Zeitnot (beide hatten nur noch rund 15 Minuten für den Rest der Partie) ein schönes Turmopfer, das dem Betreuer (sprich mir) das Blut in den Adern gefrieren ließ. Aber Jonathan zeigte wieder seine sprichwörtlich guten Nerven und bewies, dass das Opfer zwingend gewann.

4. Runde

	Hohentübingen	-	Heitersheim	3.5:0.5
1	Estedt,J	-	Wending,L	½:½
2	Jansen,L	-	Grunau,C	1:0
3	Müller,N	-	Boes,J	1:0
4	Reimer,B	-	Groß,D	1:0

Der Gegner der 4. Runde, die badische Mannschaft aus Heitersheim, gewann bis zu dieser Runde alle Begegnungen, so dass unsere Jungs durchaus Respekt hatten. Der Spielverlauf war aber weniger eindeutig als es das Ergebnis suggeriert. Lauritz opferte eine Figur und konnte seinen Gegner im Angriff auseinandernehmen. Nils gewann souverän im Turmendspiel, ebenso wie auch Benedict. Jonathan komplettierte den Kantersieg mit einem sicheren Remis.

5. Runde

	SC Eppingen	-	Hohentübingen	2.0:2.0
1	Noe,C	-	Estedt,J	½:½
2	Hahn,C	-	Jansen,L	½:½
3	Bay,N	-	Müller,N	½:½
4	Schückler,J	-	Reimer,B	½:½

Vor dem Beginn der 5. Runde war sogar noch der erste Platz drin. Voraussetzung war ein Sieg gegen Eppingen bei einer gleichzeitigen Niederlage der Göppinger. Aber Göppingen schob gegen Heitersheim schon nach wenigen Minuten ein 2:2 (Remis an allen vier Brettern), so dass Göppingen uneinholbar Erster wurde. Kurioserweise endeten auch bei uns alle vier Partien remis, allerdings erst

Jugendabteilung

nach rund 2 Stunden. Damit wurden wir Zweiter und haben uns mit Göppingen, Heitersheim und Eppingen für die Deutschen Meisterschaften qualifiziert. Diese werden zwischen Weihnachten und Neujahr im thüringischen Triptis ausgetragen. Erfolgreichster Spieler war Lauritz mit 3 aus 4, aber auch Jonathan konnte am Spitzenbrett nach einer längeren Spielpause mit 3 Remisen und einem Sieg überzeugen. Nils und Benedict spielten auch sicher, hätten aber beide rund einen halben Punkt mehr machen können. Ansonsten wurde die freie Zeit wieder mal zum ausgiebigem Kicken genutzt.

17.07.2011: Schach-Fußball in Vaihingen

Nun führt auch die Schachgemeinschaft Vaihingen die kurze Tradition der Schach-Fußballturniere fort. Neben mir war mit **Jonathan Estedt**, **Lauritz Jansen**, **Lasse Holzträger**, **Benedict Reimer** und **Christian Schreiber** auch fast die Mannschaft aus Balingen am Start. In Vaihingen wurde zuerst das Schachturnier komplett runtergezogen. Wir hielten uns, in den ersten Runden noch mit **Jörg Jansen** an Brett 6, recht gut. Mir gelangen einige schöne Erfolge am Spitzenbrett und die Mannschaft kämpfte tapfer, jedoch leider oft vergeblich gegen überlegene Gegner. Am Ende kamen wir auf dem fünften Platz von acht Mannschaften ein.

Nach einer kurzen Erholungspause, die dank einem ausgezeichneten Grillteam auch trotz Regen gut überbrückt werden konnte, ging es in das Fußballturnier. Wiederum spielte die Mannschaft gut, lief und kämpfte - aber irgendwie wollte es vorne vor dem Tor nie wirklich klappen, weshalb ein Spiel nach dem anderen knapp verloren ging. Tatsächlich erzielten wir nur ein Tor aus dem Spiel heraus. Immerhin konnten wir das darauf folgende Platzierungsspiel gegen Eppingen mit 3:2 im Elfmeterschießen für uns entscheiden, dank einem das Tor ausgezeichnet hütenden Christian.

Dank einer großen Keksschachtel konnten wir den siebten Platz verschmerzen - und zum Glück wurden die Pausen zwischen den Fußballspielen dank ausgiebigem Tridem auch nicht langweilig. Ergebnisse im Internet unter: <http://vaihingenrohr.schachvereine.de/pages/schachfussball.php>

(Bericht von Martin Schmidt)

23.07.2011: Offene U8-Meisterschaft in Illertissen

Unser von Heiner Uhlig betreutes Jungtalent Tim Aptyka belegte bei der offenen württembergischen U8-Meisterschaft den 16. Platz unter 21 Teilnehmern.

Rg.	Teilnehmer	Verein	Punkte	Buchh.
1.	Daniel Merk	Schach-Pinguine Murrhardt	6.5	29.0
2.	Marco Dobrikov	SK Sandhausen	6.0	29.0
3.	Leon Wu	SG Kurpfalz	4.5	29.0
4.	Manuel Zebandt	SC Weiler im Allgäu	4.5	28.0
5.	Simeon Triantafillidis	SF HN-Biberach	4.5	25.5
6.	Luka Wu	SG Kurpfalz	4.0	31.5
16.	Tim Aptyka	SG KK Hohentübingen	3.0	23.0

28.-31.07.2011: Schachfreizeit in Hohenstaufen (Bericht von Martin Schmidt)

Auch in diesem Jahr luden unsere Freude von der Weißen Dame Ulm zu ihrer traditionellen Schachfreizeit, diesmal in der Jugendherberge Göppingen-Hohenstaufen, dem einen oder anderen bereits durch Württembergische Meisterschaften bekannt. Am Ende konnten die drei Königskinder Ajay Shankar, Marius Hurm und Noah Maurer auf eine spannende und lustige Freizeit mit Training, Turnieren und Freizeitspielen zurückblicken. Ich war als Betreuer dabei und erlebte ebenfalls drei immer wieder spannende und anstrengende Tage. Fotos gibt es auf der Homepage von Ulm.

10.08.2011: Lauritz Jansen in D-Kader aufgenommen

Als erstes Königskind wurde Lauritz von der GKL (Gemeinsame Kommission Leistungssport) für die Schachsaison 2011/2012 in den Landeskader der badischen und der württembergischen Schachjugend aufgenommen. Neben einigen Trainingswochenenden bedeutet dies eine Vorqualifikation für die Württembergischen Jugendmeisterschaften.

Jugendabteilung

09.-11.09.2011: DWZ-Turnier in Altbach

Rg.	Gruppe 11	Verein	Punkte	SoBe.
1.	Michail Charalambakis	SV Altbach	4.5	8.75
2.	Frank Jäger	SF Pfullingen	3.5	6.75
3.	Julius Sänger	SG KK Hohentübingen	2.5	4.75
4.	Alexander Muzenhardt	SV Altbach	2.5	3.25
5.	Marc Schallner	SF Kornwestheim	2.0	2.50
6.	Leon Gwaltsleiter	SF Pfullingen	0.0	0.00
Gruppe 9				
1.	Klaus Michel	SG KK Hohentübingen	4.0	8.00
2.	Stephan Raabe	DJK Stuttgart-Süd	3.0	6.75
2.	Simon Wendler	SF Pfullingen	3.0	6.75
4.	Josef Fink	SF Nabern	2.0	4.50
5.	Bernd Reichmann	SV Fellbach	1.5	3.75
6.	Fermin Person	SG Vaihingen/Rohr	1.5	2.75
Gruppe 8				
1.	Ajay Shankar	SG KK Hohentübingen	5.0	10.00
2.	Clemens Kurz	SV Altbach	4.0	6.00
3.	Philipp Soos	SV Backnang	3.0	3.00
4.	Alexander Person	SG Vaihingen/Rohr	2.0	1.00
5.	Leonhard Thomas	SV Fellbach	1.0	0.00
6.	Alexander Collin	Schach-Pinguine Murrhardt	0.0	0.00
Gruppe 1				
1.	Dirk König	SC Grunbach	4.0	10.00
2.	Thomas Heining	SV Untertürkheim	3.0	6.00
3.-6.	Lauritz Jansen	SG KK Hohentübingen	1.5	2.25
3.-6.	Marina Gabriel	SV Wolfbusch	1.5	2.25
3.-6.	Vadym Kaplunov	Stuttgarter SF	1.5	2.25
3.-6.	Frank Gehringer	SV Leinfelden	1.5	2.25

Beim DWZ-Turnier werden alle Spieler in 6er-Gruppen mit annähernd gleich starken Spielern aufgeteilt. Jede Gruppe spielt dann ein Rundenturnier. **Lauritz Jansen**, der inzwischen in der Gruppe 1 angelangt ist, musste die Erfahrung machen, dass bei der starken Gegnerschaft jede Ungenauigkeit gnadenlos ausgenutzt wird. Aber es waren durchaus fünf sehr ansprechende Partien! **Ajay Shankar** spielte ein grandioses Turnier und gewann alle 5 Partien. Dies bedeutete einen DWZ-Zuwachs von mehr als 200 Punkten! **Klaus Michel** konnte bei seinem ersten Turnier voll überzeugen und holte sich mit 3 Siegen und 2 Unentschieden souverän den Gruppensieg. Auch **Julius Sänger** stellte unter Beweis, dass er trotz seiner einjährigen Turnierpause noch nichts verlernt hatte. Nun fehlt nur noch die entsprechende Ausnutzung der Bedenkzeit. *Alle Berichte der Jugendseiten von Jörg Jansen*



Kaiserwetter beim Grillfest am 9. Juli mit dem ...



... traditionellen Simultan des Vereinsjugendmeisters

Saison 2011/12 – Übersicht

2011	Oberliga	Verbandsl.	Landesliga	Bezirksliga	Kreiskl.	A-Klasse	B-Klasse
18. Sep				1			1
25. Sep		1	1		1		
02. Okt							
09. Okt	1			2			2
16. Okt		2	2			1	
23. Okt	2				2		
30. Okt							
06. Nov		3	3			2	
13. Nov	3			3			3
20. Nov							
27. Nov			4		3		
04. Dez		4				3	
11. Dez	4			4			4
18. Dez					4		
2012							
08. Jan		5			5		
15. Jan	5		5			4	
22. Jan				5			5
29. Jan		6			6		
05. Feb	6			6		5	
12. Feb			6				6
19. Feb							
26. Feb	7				7		
04. Mär		7	7			6	
11. Mär				7			7
18. Mär	8				8		
25. Mär		8	8			7	
01. Apr				8			8
08. Apr							
15. Apr	9				9		
22. Apr				9			
29. Apr		9	9				(9)

Heimspiel Auswärtsspiel

Ligenübersicht im Schachkreis Reutlingen/Tübingen

Verein	2.BL	OL	VL	LL	BL	KK	AK	BK
Bebenhausen	1		2		3		4	
Pfullingen		1		2		3	4,5	6
Tübingen			1		2		3	
Hohentübingen				1	2	3	4	5
Reutlingen				1	2	3		4
Schönbuch				1		2		
Kirchentellinsfurt				1				
Steinlach					1	2		3
Urach					1	2		3
Rottenburg					1			2
Dettingen						1	2	3
Ammerbuch						1	2	
Metzingen						1		2
Lichtenstein						1		
Pliezhausen							1	
Münsingen								1

1. Mannschaft

1. Mannschaft (Landesliga)

1. Runde	25.09.2011	2. Runde	16.10.2011
Hohentübingen	- Reichenbach	Reichenbach	- Esslingen
Kirchentellinsfurt	- Neckartenzlingen	Kirchheim	- Pfullingen 2
Schönbuch	- Reutlingen	Reutlingen	- Ostfildern
Ostfildern	- Kirchheim	Neckartenzlingen	- Schönbuch
Pfullingen 2	- Esslingen	Hohentübingen	- Kirchentellinsfurt
3. Runde	- 06.11.2011	4. Runde	27.11.2011
Kirchentellinsfurt	- Reichenbach	Reichenbach	- Kirchheim
Schönbuch	- Hohentübingen	Reutlingen	- Esslingen
Ostfildern	- Neckartenzlingen	Neckartenzlingen	- Pfullingen 2
Pfullingen 2	- Reutlingen	Hohentübingen	- Ostfildern
Esslingen	- Kirchheim	Kirchentellinsfurt	- Schönbuch
5. Runde	15.01.2012	6. Runde	12.02.2012
Schönbuch	- Reichenbach	Reichenbach	- Reutlingen
Ostfildern	- Kirchentellinsfurt	Neckartenzlingen	- Kirchheim
Pfullingen 2	- Hohentübingen	Hohentübingen	- Esslingen
Esslingen	- Neckartenzlingen	Kirchentellinsfurt	- Pfullingen 2
Kirchheim	- Reutlingen	Schönbuch	- Ostfildern
7. Runde	04.03.2012	8. Runde	25.03.2012
Ostfildern	- Reichenbach	Reichenbach	- Neckartenzlingen
Pfullingen 2	- Schönbuch	Hohentübingen	- Reutlingen
Esslingen	- Kirchentellinsfurt	Kirchentellinsfurt	- Kirchheim
Kirchheim	- Hohentübingen	Schönbuch	- Esslingen
Reutlingen	- Neckartenzlingen	Ostfildern	- Pfullingen 2
9. Runde	29.04.2012	Staffelleiter: Udo Ruprich Am Feldrand 7, 71723 Großbottwar Tel.: 07148-1600324	
Pfullingen 2	- Reichenbach		
Esslingen	- Ostfildern		
Kirchheim	- Schönbuch		
Reutlingen	- Kirchentellinsfurt		
Neckartenzlingen	- Hohentübingen		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 1			
Brett	Name	DWZ	
1	Hönsch, Matthias	2224-99	9 Jansen, Jörg
2	Neurohr, Karsten	2120-45	10 Estedt, Jonathan
3	Schmidt, Martin	2059-34	11 Seewald, Burkhard
4	Reichel, Jonathan	2018-42	12 Jansen, Lauritz
5	Schwerteck, Michael	2005-86	13 Sessler, Julien
6	Staufenberger, Bernd	1997-72	14 Kohler, Steffen
7	Schumann, Kai	1949-58	15 Müller, Nils Samuel
8	Uhlig, Heinrich	1955-25	16
Mannschaftsführer: Michael Schwerteck, Schlossbergstr. 30, 72070 Tübingen, 07071-45959 Spielort: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen Im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch			

1. Mannschaft

Sabt VFB Reichenbach (H 25.09.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Miricanac, Admir	2127-32	9	Lebeda, Lukas	1694-70
2	Bitzenauer, Sebastian	1875-31	10	Köngeter, Herbert	1599-37
3	Miricanac, Alan	2060-27	11		
4	Himken, Peter	1849-39	12		
5	Gustain, Eric	1843-60	13		
6	Karacic, Nikola	1973-41	14		
7	Wörner, Uwe	1735-35	15		
8	Schuff, Bernhard	1666-24	16		

Mannschaftsführer: Peter Himken, Melanchthonweg 30, 71522 Backnang, Tel.: 07191 734141

Spiellokal: Schlatstuben / Jugendraum, Kanalstraße, 73262 Reichenbach beim Freibad

SC BW Kirchentellinsfurt (H 16.10.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Hagemann, Tim	2151-56	9	Staiger, Roland	1844-35
2	Schoenwaelder, Bernd	2070-65	10	Langer, Timo	1833-39
3	Fritz, Andreas	1835-47	11	Dobler, Steffen	1829-17
4	Bäuerle, Frank	2042-66	12	Eisele, Martin	1716-36
5	Schlotterbeck, Peter	2020-69	13	Nagel, Armin	1623-41
6	Schäfer, Thomas	1942-46	14		
7	Berner, Jürgen	1919-45	15		
8	Hornig, Clemens	1842-56	16		

Mannschaftsführer Jürgen Berner

Spiellokal Richard-Wolf-Halle UG, Neue Steige 25, 72138 Kirchentellinsfurt

SG Schönbuch (A 06.11.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Bachler, Reinhard	2125-28	9	Ljubicic, Mario	1767-12
2	Jurasin, Marin	1971-60	10	Töpfer, Daniel	1737-10
3	Kramer, Wolfgang	1972-78	11	Wöll, Josef	1753-108
4	Eichling, Hans Martin	1996-63	12	Brausewetter, Arndt	1606-61
5	Abel, Wolfgang	1933-59	13	Stein, Joachim	1523-57
6	Lingenfelder, Christoph	1924-22	14	Zipperer, Hans	1521-49
7	Birkner, Mattias	1890-40	15	Lindner, Roman	1454-21
8	Blahut, Klaus	1760-25	16	Bieber, Dirk	1387-13

Mannschaftsführer: Wolfgang Kramer, Zwickauer Str. 45, 71083 Herrenberg, Tel.: 07032 23445

Spiellokal: Bebenhäuser Klosterhof, Bronngasse 13, 71083 Herrenberg

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 1 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

1. Mannschaft

SC Ostfildern (H 27.11.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Jaeschke, Armin	2120-81	9	Hafner, Thomas	1850-8
2	Krämer, Sigfried	2062-56	10	Schütz, Uwe	1804-60
3	Häussler, Daniel	1971-49	11	Schmidt, Jan	1800-26
4	Wepfer, Bernd	1959-47	12	Birmelin, Johann	1762-55
5	Lörcher, Heinrich	1947-37	13	Wolter, Michael	1719-38
6	Nguyen Van, Lam	1919-52	14	Krämer, Reinhard	1711-51
7	Eilers, Wolfgang	1827-31	15	Jenewein, Werner	1651-75
8	Seibold, Wolfgang	1806-43	16	Göppinger, Christian	1629-11

Mannschaftsführer: Sigfried Krämer, Reutlinger Str. 59/1, 73728 Esslingen, Tel.: 0711 3166408

Spiellokal: An der Halle, Esslingerstraße 26, 73760 Ostfildern-Nellingen
1. Stock, Vereinsraum 56

SF Pfullingen 2 (A 15.01.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Born, Bernd-Ludger	2213-156	9	Rüger, Alexander	1821-36
2	Zymeri, Agron	1998-102	10	Walter, Jörg	1832-41
3	Hertzog, Peter	1979-84	11	Jenke, Thomas	1796-72
4	Janasik, Gerhard	2006-74	12	Aralbaev, Daurenbek	1757-35
5	Henn, Gerhard	1948-131	13	Ercelebi, Hasso	1745-47
6	Sautter, Elke	1929-162	14	Varszegi, Sandor	1696-13
7	Keck, Ingolf	1903-46	15	Michaelis, Andreas	1600-48
8	Schubert, Martin	1862-80	16	Rovic, Zeljko	1595-28

Mannschaftsführer: Alexander Rüger, Nebelhöhlestr. 19, 72805 Unterhausen, Tel.: 0162 9358897

Spiellokal: Schloss-Strasse 22, 72793 Pfullingen; Schlossgebäude Raum 4

SV Dicker Turm Esslingen (H 12.02.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Englmeier, Heinz	2134-79	9	Speicher, Franz	1826-110
2	Rau, Jürgen	2073-92	10	Wiesner, Frank	1791-21
3	Kunert, Günter	2018-36	11	Saile, Valentin	1782-48
4	Scharrer, Udo	1979-50	12	Schulz, Jens Peter	1767-42
5	Kiefer, Andreas	1965-37	13	Blum, Harald	1837-37
6	Ramin, Michael	1827-75	14	Albruschat, Jan	1756-27
7	Schreiber, Hans	1869-34	15	Drapchin, Marc	1619-52
8	Hempel, Bernd	1781-46	16		

Mannschaftsführer Günter Kunert

Spiellokal: Alte Aula, Beblinger Str. 1-3, 73728 Esslingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 1 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

1. Mannschaft

SC Kirchheim/Teck (A 04.03.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Melcher, Wolfgang	2175-71	9	Schneider, Frank	1949-17
2	Ganter, Thomas	2055-53	10	Fridman, Anatoli	1785-10
3	Umlauft, Wolfhart	2160-23	11	Fronmüller, Frieder	1786-49
4	Fischer, Thorsten	2031-54	12	Traier, Tobias	1694-36
5	Flogaus, Wolfgang	2016-52	13	Haller, Hans-Georg	1671-42
6	Kälberer, Tom	1833-6	14	Richter, Reinhold	1638-39
7	Bigalke, Moritz	1816-26	15	Wirth, Kai-Hagen	1620-38
8	Keuper, Volker	1750-49	16	Morlok, Manfred	1365-33

Mannschaftsführer: Thorsten Fischer, Armbruststr. 59, 73230 Kirchheim, Tel.: 07021 7255881

Spiellokal: Haus der Vereine, Stuttgarterstr.155, 73230 Kirchheim-Ötlingen

SV Reutlingen (H 25.03.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Maas, Oliver	1971-57	9	Hammann, Bernd	1936-54
2	Frey, Thomas	1956-70	10	Jetter, Philipp	1802-43
3	Breitschaedel, Oliver	1930-47	11	Dimitriadis, Pavlos	1799-31
4	Hablizel, Frank	1926-103	12	Liebert, Wolfgang	1669-53
5	Herzberg, Daniel	1960-64	13	Ziese, Peter	1711-52
6	Klaffke, Frank	1972-14	14		
7	Lemcke, Markus	1826-76	15		
8	Junginger, Andreas	1774-83	16		

Mannschaftsführer: Oliver Maas, Mörikestr. 28, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711 65540076

Spiellokal: Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

SF 47 Neckartenzlingen (A 29.04.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Tscharotschkin, Michael	2200-167	9	Bauer, Dieter	1732-190
2	Hallmann, Norbert	2017-133	10	Tönnies, Michael	1877-33
3	Tscharotschkin, Alexander	2006-78	11	Bajer, Renato	1860-68
4	Guski, Dietmar	1987-107	12	Meyer, Armin	1840-76
5	Häußler, Frank	1959-135	13	Berkemer, Rainer	1831-111
6	Moersch, Mathias	1950-48	14	Kunert, Ralf	1746-77
7	Ruprich, Udo	1906-168	15	Poletajew, Sergej	1760-60
8	Herrmann, Michael	1846-37	16	Berger, Rolf	1702-64

Mannschaftsführer: Dietmar Guski

Spiellokal: Alte Schule, Schulstr.19, 72654 Neckartenzlingen 1.OG links
Sportstätte ist bewirtschaftet: nur Getränke

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 1 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

2. Mannschaft

2. Mannschaft (Bezirksliga)

1. Runde 18.09.2011	2. Runde 09.10.2011
Steinlach - Reutlingen 2 Hohentübingen 2 - Urach Tübingen 2 - Neckartenzlingen 2 Rottenburg - Bebenhausen 3 Nürtingen 2 - Wendlingen	Reutlingen 2 - Wendlingen Bebenhausen 3 - Nürtingen 2 Neckartenzlingen 2 - Rottenburg Urach - Tübingen 2 Steinlach - Hohentübingen 2
3. Runde 13.11.2011	4. Runde 11.12.2011
Hohentübingen 2 - Reutlingen 2 Tübingen 2 - Steinlach Rottenburg - Urach Nürtingen 2 - Neckartenzlingen 2 Wendlingen - Bebenhausen 3	Reutlingen 2 - Bebenhausen 3 Neckartenzlingen 2 - Wendlingen Urach - Nürtingen 2 Steinlach - Rottenburg Hohentübingen 2 - Tübingen 2
5. Runde 22.01.2012	6. Runde 05.02.2012
Tübingen 2 - Reutlingen 2 Bebenhausen 3 - Hohentübingen 2 Nürtingen 2 - Steinlach Wendlingen - Urach Rottenburg - Neckartenzlingen 2	Reutlingen 2 - Neckartenzlingen 2 Urach - Rottenburg Steinlach - Wendlingen Hohentübingen 2 - Nürtingen 2 Tübingen 2 - Bebenhausen 3
7. Runde 11.03.2012	8. Runde 01.04.2012
Bebenhausen 3 - Reutlingen 2 Nürtingen 2 - Tübingen 2 Wendlingen - Hohentübingen 2 Rottenburg - Steinlach Neckartenzlingen 2 - Urach	Reutlingen 2 - Urach Steinlach - Neckartenzlingen 2 Hohentübingen 2 - Rottenburg Tübingen 2 - Wendlingen Bebenhausen 3 - Nürtingen 2
9. Runde 22.04.2012	Staffelleiter: Udo Ruprich Am Feldrand 7, 71723 Großbottwar Tel.: 07148-1600324
Nürtingen 2 - Reutlingen 2 Wendlingen - Rottenburg Bebenhausen 3 - Tübingen 2 Neckartenzlingen 2 - Hohentübingen 2 Urach - Steinlach	

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 2			
Brett	Name	DWZ	Brett
1	Jansen, Jörg	2073-35	9
2	Estedt, Jonathan	1946-39	10
3	Seewald, Burkhard	1886-42	11
4	Jansen, Lauritz	1903-55	12
5	Heller, Julius	1776-4	13
6	Sessler, Julien	1773-21	14
7	Kohler, Steffen	1745-26	15
8	Müller, Nils Samuel	1652-57	16
Mannschaftsführer: Steffen Kohler, Mallestr. 48, 72072 Tübingen, Tel.: 07071-1460861 Spiellokal: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen Im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch			

2. Mannschaft

SV Urach (H 18.09.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Kracke, Moritz	2043-80	9 Selcuk, Yigit	1827-6
2 Frey, Werner	2019-88	10 Weber, Helmut	1762-85
3 Gnirk, Torsten	1889-87	11 Morvai, Ralf	1686-60
4 Ostertag, Stephan	1737-98	12 Berk, Swen	1652-11
5 Molnar, Stefan	1753-44	13 Vöhringer, Robin	1553-28
6 Klett, Thomas	1687-101	14 Kusch, Jacek	1540-4
7 Krier, Johannes	1711-43	15	
8 Weber, Klaus	1704-56	16	

Mannschaftsführer: Stephan Ostertag, Friedhofweg 8/1, 72525 Münsingen-Dottingen,
Tel.: 07381 1498

Spiellokal: Beginenhaus, Graf-Eberhard-Platz 5, Bad Urach; Hinter der Amanduskirche

SC Steinlach (A 09.10.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Wernert, Bruno	1991-17	9 Krauss, Michael	1559-33
2 Hoffmann, Martin	1878-56	10 von Wysocki, Alfred	1604-66
3 Hügler, Daniel	1862-50	11 Streib, Peter	1533-46
4 Möck, Jürgen	1879-41	12 Weihing, Willi	1657-46
5 Buck, Stefan	1752-39	13 Blanke, Christian	1595-37
6 Fausel, Frank	1816-35	14 Haug, Stefan	1581-33
7 Voitl, Roland	1756-21	15 Behnle, Stefan	1495-14
8 Bumann, Johann	1654-7	16 Behnle, Klaus	1180-17

Mannschaftsführer: Bruno Wernert, Bahnhofstraße 39, 72810 Gomaringen

Spiellokal: Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle, Schulstr., 72131 Ofterdingen

SV Reutlingen 2 (H 13.11.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Jetter, Philipp	1802-43	9 Keck, Wolfgang	1845-23
2 Dimitriadis, Pavlos	1799-31	10 Feustel, Andreas	1730-49
3 Seifert, Jens	1751-47	11 Guhr, Ulrich	1611-7
4 Ziese, Peter	1711-52	12 Petersen, Oliver	1493-17
5 Liebert, Wolfgang	1669-53	13 Csillag, Andreas	1406-45
6 Fischer, Lothar	1656-30	14	
7 Klein, Mark		15	
8 Flohrs, Peter	1606-40	16	

Mannschaftsführer Wolfgang Liebert, Badstr. 17, 72766 Reutlingen

Spiellokal Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 2 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

2. Mannschaft

SV Tübingen 2 (H 11.12.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Sand, Rolf	1912-159	9	Sand, Rosemarie	1514-90
2	Rusakovskiy, Oleg	1928-5	10	Lücke, Jürgen	1620-8
3	Schulz, Christian	1824-66	11	Domres, Bernd	1599-59
4	Keller, Joachim	1822-82	12	Paasch, Harald	
5	Sütterlin, Kurt	1802-76	13	Barta, Ralph	1538-14
6	Oehlmann, Dieter	1799-118	14	Smacka, Jascha	1482-5
7	Jetschke, Reiner	1686-49	15	Ebert, Andreas	1394-6
8	Clark, Andrew	1641-26	16	Poppitz, Joachim	1377-21

Mannschaftsführer: Rosemarie Sand, Lange Gasse 26, 72070 Tübingen, Tel.: 0178 6656089

Spiellokal: Foyer der Geschwister-Scholl-Schule (GSS), Berliner Ring 33, 72076 Tübingen

SK Bebenhausen 3 (A 22.01.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Thelen, Ralf	1932-50	9	Bonenberger, Pablo Jeremias	1665-35
2	Manderla, Joachim	1991-54	10	Röhler, Steffen	1636-29
3	Pajer, Michael	1747-29	11	Gibicar, Miran	1582-22
4	Kögler, Rene	1810-52	12	Sucic, Domagoj	1565-14
5	Freyer, Marc	1801-56	13	Stuhl, Christoph	1331-7
6	Schmid, Robert	1815-1	14	Koch, Andreas Thomas	1244-4
7	Wörner, Jürgen Horst	1766-42	15	Koch, Johannes	1102-12
8	Keckeisen, Michael	1754-27	16	Grimm, Ling Leander	985-7

Mannschaftsführer: Ralf Thelen, Echterdinger Straße 10, 72135 Dettenhausen, Tel.: 0151 10777110

Spiellokal: Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, 72070 Tübingen-Altstadt

SV Nürtingen 2 (H 05.02.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Kelbling, Alexander	1925-55	9	Molerov, Toma	1816-38
2	Hanak, Thomas	1988-69	10	Diener, Reinhard	1746-49
3	Welser, Kurt	1910-94	11	Molerov, Vichan	1707-17
4	Gold, Stefan	1913-52	12	Pietzka, Martin	1698-100
5	Seitz, Daniel	1819-37	13	Piechotta, Rudolf	1595-93
6	Zink, Jürgen	1870-61	14	Kindermann, Franz	1565-128
7	Werner, Philipp	1794-47	15	Franz, Andreas	1485-37
8	Riepert, Steffen	1707-20	16		

Mannschaftsführer: Jürgen Zink, Hangweg 46/2, 72669 Unterensingen, Tel.: 07022 66933

Spiellokal: Salemer Hof, Alleenstraße 8, 72622 Nürtingen
UG; Eingang Mönchstraße

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 2 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

2. Mannschaft

SV Wendlingen (A 11.03.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Nicolai, Alexander	1769-77	9 Kessler, Matthias	1683-68
2 Pelezki, Eugen	1943-17	10 Kurz, Manfred	1677-34
3 Gillmeister, Robin	1840-32	11 Zink, Jürgen	1651-58
4 Reule, Hans	1900-58	12 Machtolf, Markus	1710-39
5 Pelezki, Sergej	1774-15	13 Bauer, Michael	1565-43
6 Nicolai, Oliver	1809-84	14 Weigand, Josef	1699-28
7 Schott, Andreas	1879-61	15 Friesen, Waldemar	1591-28
8 Reule, Hans-Peter	1777-37	16 Englisch, Marcel	1110-6

Mannschaftsführer: Alexander Nicolai, Nürtinger Str.9, 73240 Wendlingen
Spiellokal: Untergeschoss der Gartenschule, Küferstr., 73240 Wendlingen
 Eingang Küferstraße

SF Rottenburg (H 01.04.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Dornauf, Andreas	1953-33	9 Hohlfeld, Volker	1574-25
2 Dier, Oliver	1712-31	10 Neu, Gerhard	1549-41
3 Rinderknecht, Wolfgang	1840-45	11 Kleine Hermelink, Michael	1348-4
4 Henkel, Thomas	1835-33	12 Neuhaus, Wilfred	1398-19
5 Müller, Jürgen	1692-35	13 Sucic, Kreso	1627-1
6 Rohr, Andreas	1762-42	14 Ljubicic, Jure	952-1
7 Holzäpfel, Wolfgang	1736-35	15 Bitzer, Nils	1159-1
8 Bolz, Claus	1730-10	16 Müller, Florian	

Mannschaftsführer: Jürgen Müller, Talstr. 9, 72145 Hirrlingen, Tel.: 07478 8074
Spiellokal: AWO-Heim, Morizschule, Morizplatz 7, 72108 Rottenburg

SF Neckartenzlingen 2 (A 22.04.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Bajer, Renato	1860-68	9 Tönnies, Michael	1877-33
2 Meyer, Armin	1840-76	10 Paprotny, Eugenius	1674-24
3 Berkemer, Rainer	1831-111	11 Schulz, Edwin	1564-43
4 Kunert, Ralf	1746-77	12 Stenzel, Andreas	1623-38
5 Poletajew, Sergej	1760-60	13 Bauer, Herbert	1712-31
6 Berger, Rolf	1702-64	14 Scherer, Dietmar	1541-14
7 Gaidosch, Ingo	1535-56	15 Kunert, Ernst	1037-63
8 Miller, Viktor	1500-40	16	

Mannschaftsführer: Renato Bajer
Spiellokal: Alte Schule, Schulstr.19, 72654 Neckartenzlingen
 1.OG links

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 2 gegen die betreffende Mannschaft
 (H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

3. Mannschaft

3. Mannschaft (Kreisklasse)

1. Runde	25.09.2011	2. Runde	23.10.2011
Lichtenstein Dettingen Metzingen Schönbuch 2 Ammerbuch	- Reutlingen 3 - Urach 2 - Hohentübingen 3 - Pfullingen 3 - Steinlach 2	Reutlingen 3 Pfullingen 3 Hohentübingen 3 Urach 2 Lichtenstein	- Steinlach 2 - Ammerbuch - Schönbuch 2 - Metzingen - Dettingen
3. Runde	27.11.2011	4. Runde	18.12.2011
Dettingen Metzingen Schönbuch 2 Ammerbuch Steinlach 2	- Reutlingen 3 - Lichtenstein - Urach 2 - Hohentübingen 3 - Pfullingen 3	Reutlingen 3 Hohentübingen 3 Urach 2 Lichtenstein Dettingen	- Pfullingen 3 - Steinlach 2 - Ammerbuch - Schönbuch 2 - Metzingen
5. Runde	08.01.2012	6. Runde	29.01.2012
Metzingen Schönbuch 2 Ammerbuch Steinlach 2 Pfullingen 3	- Reutlingen 3 - Dettingen - Lichtenstein - Urach 2 - Hohentübingen 3	Reutlingen 3 Urach 2 Lichtenstein Dettingen Metzingen	- Hohentübingen 3 - Pfullingen 3 - Steinlach 2 - Ammerbuch - Schönbuch 2
7. Runde	26.02.2012	8. Runde	18.03.2012
Schönbuch 2 Ammerbuch Steinlach 2 Pfullingen 3 Hohentübingen 3	- Reutlingen 3 - Metzingen - Dettingen - Lichtenstein - Urach 2	Reutlingen 3 Lichtenstein Dettingen Metzingen Schönbuch 2	- Urach 2 - Hohentübingen 3 - Pfullingen 3 - Steinlach 2 - Ammerbuch
9. Runde	15.04.2012	Staffelleiter: Martin Schmidt Seelhausgasse 3, 72070 Tübingen Tel.: 0177-8773462	
Ammerbuch Steinlach 2 Pfullingen 3 Hohentübingen 3 Urach 2	Reutlingen 3 - Schönbuch 2 - Metzingen - Dettingen - Lichtenstein		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 3			
Brett	Name	DWZ	DWZ
1	Andel, Benjamin	1801-27	9 Abb, Sabine
2	Hobert, Markus	1645-25	10 Maurer, Noah
3	Papadopoulou, Soultana	1666-7	11 Shankar, Ajay
4	Birkner, Andreas	1579-7	12 Michel, Klaus
5	Reimer, Benedict	1499-41	13 Estedt, Andreas
6	Meyer, Thomas	1612-94	14 Estedt, Elisabeth
7	Holzträger, Lasse	1505-19	15 Migesel, Philipp
8	Kohler, Ekaterina	1386-9	16 Schreiber, Christian
Mannschaftsführer: Thomas Meyer, Engelfriedshalde 115, 72076 Tübingen, Tel.: 07071 600104 Spielort: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen Im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch			

3. Mannschaft

Rochade Metzingen (A 25.09.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Guess, Cornel-Andreas	2020-34	9 Karl, Reinhold	1452-49
2 Pfeiffer, Jens	1630-30	10 Früh, Günther	1360-69
3 Jablonski, Rolf	1623-82	11 Bas, Eyuep	1304-32
4 Winter, Michael	1618-47	12 Lyra, Patrick	1108-9
5 Harder, Siegfried	1469-60	13 Hinze, Kai	864-2
6 Handel, Heinz	1409-51	14 Dillmann, Steven	
7 Griesz, Franz	1403-48	15	
8 Pfaff, Georg	1367-35	16	

Mannschaftsführer: Siegfried Harder, Corneliusstrasse 5, 72581 Dettingen, Tel.: 07123 7331
Spiellokal: Kreissparkasse Metzingen, Schönbeinstraße 11, gegenüber dem Bahnhof

SG Schönbuch 2 (H 23.10.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Brausewetter, Arndt	1606-61	9 Hönig, Matthias	1432-29
2 Stein, Joachim	1523-57	10 Hamm, Julian	851-3
3 Zipperer, Hans	1521-49	11 Jauernig, Erich	1402-66
4 Lindner, Roman	1454-21	12 Eitelbuss, Fritz	1284-60
5 Bieber, Dirk	1387-13	13 Küster, Gernot	1160-34
6 Spasovski, Vladimir	1277-7	14 Jauernig, Errol	948-19
7 Lingenfelder, Artur	1498-49	15 Zipperer, Thomas	1102-23
8 Zipperer, Norbert	1267-76	16	

Mannschaftsführer: Norbert Zipperer, Alter Wildberger Weg 2, 72218 Wildberg, Tel.: 07054 9306991

Spiellokal: Bebenhäuser Klosterhof, Bronngasse 13, 71083 Herrenberg

SF Ammerbuch (A 27.11.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Pollach, Rudolf	1784-29	9 Masekowsky, Marcus	1651-40
2 Nuessle, Frank	1748-31	10 Schlichenmaier, Rolf	1655-28
3 Heinz, Volker	1737-45	11 Neumann, Gero	1451-33
4 Schmid, Hans-Peter	1698-77	12 Christmann, Simon	1299-5
5 Dalla Costa, Markus	1643-50	13 Lederer, Leia	1160-35
6 Kümmerle, Jakob	1360-11	14 Köhler, Manfred	1506-29
7 Schaal, Sven	1140-12	15 Eyth, Herbert	1322-43
8 Buck, Hardy	1476-54	16 Skoda, Jiri	1294-51

Mannschaftsführer: Volker Heinz, Im Feuerhägle 18, 72072 Tübingen, Tel.: 07071 5668562

Spiellokal: Bürgerhaus Altingen, Schulstr. 15, 72119 Ammerbuch-Altingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 3 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

3. Mannschaft

SC Steinlach 2 (H 18.12.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Rogowski, Uwe	2035-87	9 Dumancic, Vlado	1402-13
2 Streib, Peter	1533-46	10 Lutz, Martin	1574-31
3 Weihing, Willi	1657-46	11 Buckenmaier, Helmut	1452-9
4 Blanke, Christian	1595-37	12 Behnle, Franziska	1446-24
5 Haug, Stefan	1581-33	13 Schnitzer, Frank	1486-19
6 Behnle, Stefan	1495-14	14 Springer, Wolfgang	1289-3
7 Behnle, Klaus	1180-17	15 Kuch, Peter	1040-4
8 Müller, Ludwig	1108-12	16 Haas, Dieter	1090-2

Mannschaftsführer: Stefan Haug, Eichenweg 13, 72411 Bodelshausen, Tel.: 07471 975310
Spiellokal: Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle, Schulstr., 72131 Ofterdingen

SF Pfullingen 3 (A 08.01.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Aralbaev, Daurenbek	1757-35	9 Wurster, Erich H.	1522-17
2 Ercelebi, Hasso	1745-47	10 Lorch, Inko	1585-33
3 Barth, Oliver	1744-32	11 Jooss, Achim	1548-51
4 Varszegi, Sandor	1696-13	12 Werner, Steffen	1494-21
5 Bihler, Stefan	1617-16	13 Frech, Lukas	1478-20
6 Michaelis, Andreas	1600-48	14 Mollenkopf, Thomas	1589-30
7 Jaschik, Peter	1577-71	15 Konya, Doris	1462-44
8 Rovic, Zeljko	1595-28	16 Leuze, Wilhelm	1439-60

Mannschaftsführer: Hasso Ercelebi, Schönbergstr. 88, 72793 Pfullingen, Tel.: 07121 799385
Spiellokal: Schachfreunde Pfullingen e. V., Schloss-Strasse 22, 72793 Pfullingen
Schlossgebäude Raum 4

SV Reutlingen 3 (A 29.01.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Feustel, Andreas	1730-49	9 Guhr, Ulrich	1611-7
2 Schönenborn, Winfried	1603-55	10 Finckh, Konrad	1408-54
3 Petersen, Oliver	1493-17	11 Spannenberger, Heinz	1213-25
4 Erler, Jürgen	1517-10	12 Staufenberg, Philipp	1056-3
5 Csillag, Andreas	1406-45	13 Morlok, Arne	794-3
6 Tomashevskyy, Leonid		14 Thomas, Marius	
7 Laade, Günter	1587-47	15	
8 Jeske, Günter	1374-36	16	

Mannschaftsführer: Winfried Schönenborn, Lauchertstr. 29, 72820 Sonnenbühl, Tel.: 07128 30316
Spiellokal: Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 3 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

3. Mannschaft

SV Urach 2 (H 26.02.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Morvai, Ralf	1686-60	9 Polivka, Guenter	1642-28
2 Weber, Helmut	1762-85	10 Hirzel, Matthias	1443-26
3 Thumm, Rainer	1640-37	11 Juric, Dario	1290-25
4 Vöhringer, Robin	1553-28	12 Hail, Daniel	1162-19
5 Kusch, Jacek	1540-4	13 Köbele, Roland	1096-2
6 Rollheiser, Andreas	1452-7	14 Bürck, Alvin	1065-26
7 Witzick, Barbara	1359-24	15	
8 Gablenz, Sven	1327-39	16	

Mannschaftsführer: Helmut Weber, Hölderlinstr. 19, 72581 Dettingen, Tel.: 07123 972758

Spiellokal: Beginenhaus, Graf-Eberhard-Platz 5, Bad Urach
Hinter der Amanduskirche

SF Lichtenstein (A 18.03.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Nußbaum, Peter	1891-20	9 Werz, Mathias	1366-14
2 Rix, Michael	1639-122	10 Hirrle, Karl-Heinz	1353-34
3 Aydin, Miktat	1618-40	11 Batt, Wolfgang	1311-25
4 Tröster, Alfred	1618-38	12 Vierl, Markus	1407-10
5 Odebrecht, Alfred	1551-23	13 Eggebrecht, Daniel	1363-6
6 Steppan, Peter	1527-20	14 Eissler, Jochen	1286-21
7 Schwenk, Rolf	1492-31	15 Schröder, Reinhold	1222-20
8 Fausel, Bernd	1427-31	16	

Mannschaftsführer: Alfred Tröster, Kornbergstr.20, 72805 Lichtenstein, Tel.: 07129 4964

Spiellokal: Feuerwehrhaus Lichtenstein - Holzelfingen, Gartenstraße 3, 72805 Holzelfingen (von Reutlingen kommend in Holzelfingen nach links Richtung St. Johann abbiegen, dann die erste Straße rechts. Auf keinen Fall im Hof der Feuerwehr parken!)

SV Dettingen (H 15.04.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Wezel, Sebastian	1727-31	9 Blank, Günther	1536-36
2 Doster, Horst	1943-48	10 Beck, Jens	1411-17
3 Schmid, Philipp	1604-36	11 Kaiser, Michael	1283-7
4 Fritz, Archibald	1650-29	12 Fritz, Roland	1488-39
5 Kaltenbach, Horst	1703-97	13 Weible, Reiner	1533-41
6 Notz, Lukas	1602-18	14 Leibfarth, Andreas	1396-30
7 Notz, Manfred	1599-39	15 Tumbass, Alexander	1269-7
8 Notz, Steffen	1549-32	16 Kleih, Julian	1069-8

Mannschaftsführer: Manfred Notz, Albstraße 11, 72581 Dettingen an der Erms, Tel.: 07123 71283

Spiellokal: Altes Rathaus, Hülbener Straße 1, 72581 Dettingen an der Erms
Großer Versammlungsraum

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 3 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

4. Mannschaft

4. Mannschaft (A-Klasse)

1. Runde 16.10.2011	2. Runde 06.11.2011
Tübingen 3 - Bebenhausen 4 Hohentübingen 4 - Dettingen 2 Pliezhausen - Ammerbuch 2 Pfullingen 4 - Pfullingen 5	Bebenhausen 4 - Pfullingen 5 Ammerbuch 2 - Pfullingen 4 Dettingen 2 - Pliezhausen Tübingen 3 - Hohentübingen 4
3. Runde 04.12.2011	4. Runde 15.01.2012
Hohentübingen 4 - Bebenhausen 4 Pliezhausen - Tübingen 3 Pfullingen 4 - Dettingen 2 Pfullingen 5 - Ammerbuch 2	Bebenhausen 4 - Ammerbuch 2 Dettingen 2 - Pfullingen 5 Tübingen 3 - Pfullingen 4 Hohentübingen 4 - Pliezhausen
5. Runde 05.02.2012	6. Runde 04.03.2012
Pliezhausen - Bebenhausen 4 Pfullingen 4 - Hohentübingen 4 Pfullingen 5 - Tübingen 3 Ammerbuch 2 - Dettingen 2	Bebenhausen 4 - Dettingen 2 Tübingen 3 - Ammerbuch 2 Hohentübingen 4 - Pfullingen 5 Pliezhausen - Pfullingen 4
7. Runde 25.03.2012	
Pfullingen 4 - Bebenhausen 4 Pfullingen 5 - Pliezhausen Ammerbuch 2 - Hohentübingen 4 Dettingen 2 - Tübingen 3	Staffelleiter: Martin Schmidt Seelhausgasse 3, 72070 Tübingen Tel.: 0177-8773462

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 4			
Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Abb, Sabine	1435-20	9 Blideran, Marius	1248-5
2 Maurer, Noah	1275-34	10 Hildebrand, Dominik	1024-6
3 Shankar, Ajay	1274-25	11 Sänger, Julius	963-10
4 Michel, Klaus		12 Heller, Arian	1001-9
5 Estedt, Andreas	1258-16	13 Wang, Philipp	726-2
6 Estedt, Elisabeth	1200-24	14 Nebelsick, Adrian	
7 Migesel, Philipp	1205-16	15 Pfeffer, Henrik	759-2
8 Schreiber, Christian	1164-15	16	
Mannschaftsführer: Andreas Estedt, Franz-Schubert-Straße 32, 72766 Reutlingen, Tel.: 07121 491835			
Spielort: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen			

SV Dettingen 2 (H 16.10.2011)			
Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Blank, Günther	1536-36	9 Gagliardi, Giuliano	1249-14
2 Beck, Jens	1411-17	10 Röhner, Hans-Ulrich	1346-40
3 Kaiser, Michael	1283-7	11 Schwaigerer, Frank	1297-32
4 Fritz, Roland	1488-39	12 Götz, Marco	1116-14
5 Weible, Reiner	1533-41	13 Habrich, Victor	1057-9
6 Leibfarth, Andreas	1396-30	14 Gebhard, Patrick	861-5
7 Tumbass, Alexander	1269-7	15 Danzer, Marcus	873-2
8 Kleih, Julian	1069-8	16 Hoch, Jannik	
Mannschaftsführer: Roland Fritz, Kernerweg 23, 72581 Dettingen an der Erms, Tel.: 07123 87619			
Spielort: Altes Rathaus, Hülbener Straße 1, 72581 Dettingen			

4. Mannschaft

SV Tübingen 3 (A 06.11.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Barta, Ralph	1538-14	9 Fontan, Christian	1113-4
2 Paasch, Harald		10 Kunz, Hanns-Friedrich	1149-10
3 Smacka, Jascha	1482-5	11 Liehr, Klaus	1434-16
4 Burchard, Christoph	1398-4	12 Wettlaufer, Wolfgang	1380-38
5 Ebert, Andreas	1394-6	13 Gustedt, Fabius	
6 Poppitz, Joachim	1377-21	14 Rochowiak, Bernhard	1043-17
7 Beck, Christian	1187-7	15	
8 Dechert, Gottfried	1183-1	16	

Mannschaftsführer: Christian Beck, Doblerstr. 27, 72072 Tübingen
Spiellokal: Foyer der Geschwister-Scholl-Schule (GSS) , Berliner Ring 33 , 72076 Tübingen

SK Bebenhausen 4 (H 04.12.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Stuhl, Christoph	1331-7	9 Andi Cayapa, Lan Kuunt	1043-6
2 Müller, Elvira	1265-34	10 Briel, Joshua Fabian	
3 Koch, Andreas Thomas	1244-4	11 Baur, Markus	971-8
4 Koch, Johannes	1102-12	12 Deubel, Silas Rainer	919-8
5 Kukiolka, Henryk		13 Klingenstein, Kevin Oliver	764-7
6 Rottenanger, Peter	1058-11	14 Stoll, Kai Andre	
7 Roos, Michael		15 De Rentiis, Davide Luca	
8 Grimm, Ling Leander	985-7	16 Wizemann, Horst Hermann	

Mannschaftsführer: Rudolf Wilhelm Bräuning, Schönbuchstraße 49/1, 72074 Tübingen-Bebenhausen, Tel.: 07071 650155
Spiellokal: Begegnungsstätte Hirsch, Hirschgasse 9, 72070 Tübingen-Altstadt

SV Pliezhausen (H 15.01.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Meyer, Ulrich	1795-27	9 Rulitschka, Herbert	1294-11
2 Kehrer, Danny	1727-25	10 Schneider, Michael	
3 Forschner, Walter	1709-56	11 Hanisch, Günter	1572-40
4 Reichenecker, Horst	1509-51	12 Hofmann, Norbert	1749-16
5 Trautsch, Ron	1559-13	13 Incel, Recep	1613-16
6 Ziegler, Roland	1434-48	14 Waiblinger, Ursula	838-5
7 Gallmayer, Artur	1362-8	15 Haug, Christian	1045-7
8 Schlaich, Benno	1376-26	16 Haug, Helga	749-5

Mannschaftsführer: Roland Ziegler, Tübinger Str. 62, 72124 Pliezhausen, Tel.: 07127 7758
Spiellokal: Bürgerhaus am Schillerplatz, Schillerplatz, 72124 Pliezhausen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 4 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

4. Mannschaft

SF Pfullingen 4 (A 05.02.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Werner, Steffen	1494-21	9 Maier, Markus	1152-2
2 Mollenkopf, Thomas	1589-30	10 Schaber, Dieter	1284-26
3 Jooss, Achim	1548-51	11 Taigel, Hans	1263-10
4 Konya, Doris	1462-44	12 Baur, Bruno	1210-22
5 Leuze, Wilhelm	1439-60	13 Papadopoulos, Konstantinos	
6 Pajonk, Christopher	1370-3	14 Lorch, Tillmann	1227-25
7 Mutschler, Ralf	1409-40	15 Jäger, David	820-10
8 Gorelik, Igor	1346-11	16	

Mannschaftsführer: Thomas Mollenkopf, Am Steinenberg 4, 72793 Pfullingen, Tel.: 07121 78527

Spielort: Schloss-Strasse 22, 72793 Pfullingen, Schlossgebäude Raum 4

SF Pfullingen 5 (H 04.03.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Frech, Lukas	1478-20	9 Schmid, Nico	994-6
2 Hirsch, Sven	1302-26	10 Jäger, David	820-10
3 Jäger, Frank	1069-3	11 Gwaltsleiter, Leon Evandro	931-10
4 Rogge, Klaus	1246-18	12 Burkowitz, Steffen	756-8
5 Wendler, Simon	1215-25	13 Lummerzheim, Jennifer	
6 Wendler, David	1206-26	14 Kollinger, Yan	743-2
7 Jäger, Tim	1071-21	15 Stubmann, Jonathan	
8 Kutscher, Cedric	1088-17	16 Wendler, Elvira	

Mannschaftsführer: Elvira Wendler, Am Sareisenbrunnen 3, 72813 St. Johann, Tel.: 07122 820018

Spielort: Schloss-Strasse 22, 72793 Pfullingen, Schlossgebäude Raum 4

SF Ammerbuch 2 (A 25.03.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Neumann, Gero	1451-33	9 Stier, Elias	
2 Christmann, Simon	1299-5	10 Schuster, Nick	
3 Lederer, Leia	1160-35	11	
4 Skoda, Jiri	1294-51	12	
5 Köhler, Manfred	1506-29	13	
6 Eyth, Herbert	1322-43	14	
7 Köhler, Uwe	1482-37	15	
8 Becker, Ingo	1456-10	16	

Mannschaftsführer: Herbert Eyth, Wurminger Str.6, 72119 Ammerbuch, Tel.: 7073-2419

Spielort: Bürgerhaus Altingen, Schulstr. 15, 72119 Ammerbuch-Altingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 4 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

5. Mannschaft

5. Mannschaft (B-Klasse)

1. Runde	18.09.2011	2. Runde	09.10.2011
Dettingen 3	- spielfrei	spielfrei	- Münsingen 1
Rottenburg 2	- Pfullingen 6	Metzingen 2	- Hohentübingen 5
Reutlingen 4	- Steinlach 3	Steinlach 3	- Urach 3
Urach 3	- Metzingen 2	Pfullingen 6	- Reutlingen 4
Hohentübingen 5	- Münsingen 1	Dettingen 3	- Rottenburg 2
3. Runde	13.11.2011	4. Runde	11.12.2011
Rottenburg 2	- spielfrei	spielfrei	- Metzingen 2
Reutlingen 4	- Dettingen 3	Steinlach 3	- Münsingen 1
Urach 3	- Pfullingen 6	Pfullingen 6	- Hohentübingen 5
Hohentübingen 5	- Steinlach 3	Dettingen 3	- Urach 3
Münsingen 1	- Metzingen 2	Rottenburg 2	- Reutlingen 4
5. Runde	22.01.2012	6. Runde	12.02.2012
Reutlingen 4	- spielfrei	spielfrei	- Steinlach 3
Urach 3	- Rottenburg 2	Pfullingen 6	- Metzingen 2
Hohentübingen 5	- Dettingen 3	Dettingen 3	- Münsingen 1
Münsingen 1	- Pfullingen 6	Rottenburg 2	- Hohentübingen 5
Metzingen 2	- Steinlach 3	Reutlingen 4	- Urach 3
7. Runde	11.03.2012	8. Runde	01.04.2012
Urach 3	- spielfrei	spielfrei	- Pfullingen 6
Hohentübingen 5	- Reutlingen 4	Dettingen 3	- Steinlach 3
Münsingen 1	- Rottenburg 2	Rottenburg 2	- Metzingen 2
Metzingen 2	- Dettingen 3	Reutlingen 4	- Münsingen 1
Steinlach 3	- Pfullingen 6	Urach 3	- Hohentübingen 5
9. Runde	29.04.2012	Staffelleiter: Martin Schmidt Seelhausgasse 3, 72070 Tübingen Tel.: 0177-8773462	
Hohentübingen 5	- spielfrei		
Münsingen 1	- Urach 3		
Metzingen 2	- Reutlingen 4		
Steinlach 3	- Springer Rottenburg 2		
Pfullingen 6	- Dettingen 3		

Mannschaftsaufstellungen

SG Königskinder Hohentübingen 5			
Brett	Name	DWZ	DWZ
1	Hurm, Marius	1261-22	770-2
2	Blideran, Marius	1248-5	
3	Ress, Jochen	1132-45	
4	Hildebrand, Dominik	1024-6	
5	Reichel, Thomas	1037-8	
6	Sänger, Julius	963-10	
7	Heller, Arian	1001-9	
8	Hurm, Yannik	795-2	
9	Hurm, Moritz		770-2
10	Nebelsick, Adrian		
11	Wang, Philipp		726-2
12	Pfeffer, Henrik		759-2
13	Bork, Max Leon		765-1
14	Strohm, Clemens		
15	Aptyka, Tim		
16			
Mannschaftsführer: Marius Blideran, Beim Herbstenhof 16 Whg. 22, 72076 Tübingen, Tel.: 07071-600353			
Spiellokal: Hermann-Hepper-Halle, Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen Im Chorraum, Treppe direkt nach dem Eingang hoch			

5. Mannschaft

SW Münsingen (H 18.09.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Reiff, Markus	1462-5	9	Fromm, Samuel	1410-15
2	Lang, Bernhard	888-11	10	Stein, Tim	1247-7
3	Lang, Ronan	799-5	11	Hermann, Daniel	735-2
4	Ehni, Michael	1031-8	12	Klaß, Philip	
5	Lang, Georg		13	Klose, Philipp	
6	Seiffert, Matthias	753-4	14	Ehni, Franziska	
7	Noack, Klaus	772-2	15	Kracke, Heidi	716-4
8	Linder, Timo		16	Fromm, Samuel	

Mannschaftsführer: Bernhard Lang

Spiellokal: Samariterstift Altenpflegeheim, Uracher Straße 1, 72525 Münsingen

SC Rochade Metzingen 2 (A 09.10.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Karl, Reinhold	1452-49	9	Dillmann, Steven	
2	Früh, Günther	1360-69	10	Notz, Tom	758-2
3	Bas, Eyuep	1304-32	11	Mohl, Martin	
4	Quass, Peter	1218-24	12	Beck, Jonathan	796-3
5	Dietz, Eckart	1124-15	13	Jalboush, Ramsi	
6	Roesch, Kurt	1116-37	14	Munz, Luis	
7	Lyra, Patrick	1108-9	15	Schäfer, Pascal	
8	Hinze, Kai	864-2	16	Drogicevic, Mario	

Mannschaftsführer: Peter Quass, Haydnstr. 12, 72555 Metzingen, Tel.: 07123-61887

Spiellokal: Kreissparkasse Metzingen, Schönbeinstraße 11, gegenüber dem Bahnhof

SC Steinlach 3 (H 13.11.2011)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Trautmann, Markus	1318-25	9	Rein, Andreas	809-8
2	Springer, Wolfgang	1289-3	10	Oßwald, Mark	
3	Haas, Dieter	1090-2	11	Seyboldt, Luis	
4	Kuch, Peter	1040-4	12	Gonzalez-Geiger, Rafael	
5	Behnle, Elisabeth	870-14	13	Pfister, Justin	
6	Gründel, Nico	859-5	14		
7	Wild, Nikolas	797-1	15		
8	Geiger, Fedor	958-7	16		

Mannschaftsführer: Peter Kuch, Dreifürstensteinstr. 39, 72116 Mössingen, Tel.: 07473-21347

Spiellokal: Vereinszimmer in der Mehrzweckhalle, Schulstr., 72131 Ofterdingen

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 5 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

5. Mannschaft

SF Pfullingen 6 (A 11.12.2011)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Papadopoulos, Konstantinos		9 Eckert, Robin	876-11
2 Gajek, Mladen		10 Burkowitz, Steffen	756-8
3 Baur, Bruno	1210-22	11 Lummerzheim, Jennifer	
4 Taigel, Hans	1263-10	12 Loladze, Jael	
5 Gwaltsleiter, Leon Evandro	931-10	13 Albert, Stefan	754-5
6 Kollinger, Yan	743-2	14 Paul, Philip	
7 Stubmann, Jonathan		15 Maier, Martin	
8 Gajek, Stjepan-Maximillian		16 Ercelebi, Adrian	

Mannschaftsführer: Hans Taigel, Mühlstr. 10, 72793 Pfullingen
Spielort: Schachfreunde Pfullingen e. V., Schloss-Strasse 22, 72793 Pfullingen
 Schlossgebäude Raum 4

SV Dettingen/Erms 3 (H 22.01.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Röhner, Hans-Ulrich	1346-40	9 Kermer, Jan	773-2
2 Schwaigerer, Frank	1297-32	10 Gollmer, Marcel	814-2
3 Götz, Marco	1116-14	11 Reichle, Hannes	
4 Habrich, Victor	1057-9	12 Müller, Steffen	
5 Gebhard, Patrick	861-5	13 Altenhof, Maximilian	
6 Danzer, Marcus	873-2	14 Fritz, Ann-Kathrin	811-3
7 Bransch, Linus		15 Muecke, Edwin	
8 Hoch, Jannik		16	

Mannschaftsführer: Hans-Ulrich Röhner, Forchenstraße 17, 72813 St. Johann, Tel.: 07122-9965
Spielort: Altes Rathaus, Hülbener Straße 1, 72581 Dettingen an der Erms

SF Springer Rottenburg 2 (A 12.02.2012)

Brett Name	DWZ	Brett Name	DWZ
1 Kleine Hermelink, Michael	1348-4	9 Müller, Alina	794-1
2 Sucic, Kreso	1627-1	10 Jung, Simon	
3 Bitzer, Nils	1159-1	11 Heberle, Jürgen	1640-22
4 Müller, Florian		12 Bitzer, Jann	
5 Ljubicic, Jure	952-1	13 Renzikowski, Felix	
6 Neuhaus, Wilfred	1398-19	14 Vollmer, Philipp	
7 Jung, Johannes		15 Bender, Mark	
8 Renzikowski, Maximilian		16	

Mannschaftsführer: Wilfred Neuhaus, Hubertusweg 9, 72108 Rottenburg, Tel.: 07472-9419070
Spielort: AWO-Heim, Morizschule, Morizplatz 7, 72108 Rottenburg

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 5 gegen die betreffende Mannschaft
 (H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

5. Mannschaft

SV Reutlingen 4 (H 11.03.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Baur, Klaus-Dieter	1208-25	9	Spannenberger, Heinz	1213-25
2	Maier, Manuel	1057-12	10	Bismark, Kathrin	
3	Staufenberger, Philipp	1056-3	11	Finckh, Konrad	1408-54
4	Morlok, Arne	794-3	12		
5	Hörmann, Stephanie		13		
6	Steib, Julius	972-1	14		
7	Fuss, Jan	891-7	15		
8	Thomas, Marius		16		

Mannschaftsführer: Klaus-Dieter Baur, Adolf-Damaschke-Str. 21, 72770 Reutlingen
Spiellokal: Eisenbahnstr. 14, 72770 Reutlingen

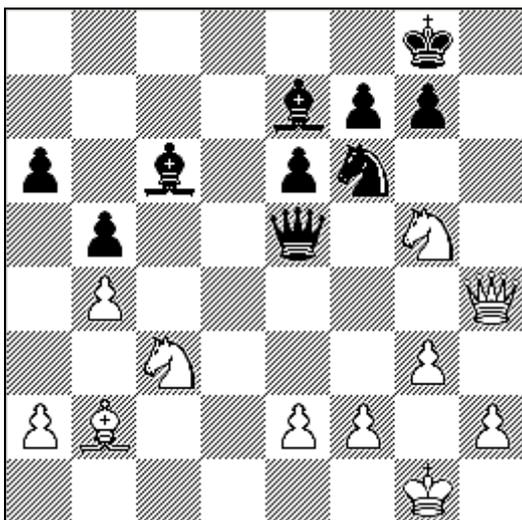
SV Urach 3 (A 01.04.2012)

Brett	Name	DWZ	Brett	Name	DWZ
1	Juric, Dario	1290-25	9	Durdel, Philip	897-9
2	Hail, Daniel	1162-19	10	Kübler, Felix	728-2
3	Köbele, Roland	1096-2	11	Dogan, Deniz-Maria	
4	Bürck, Alvin	1065-26	12	Bürck, Ilmar	710-2
5	Fischer, Manuel	1008-11	13	Durdel, Jonas	
6	Maier, Walter	949-23	14		
7	Köhler, Lukas	717-2	15		
8	Grad, Valentin	778-2	16		

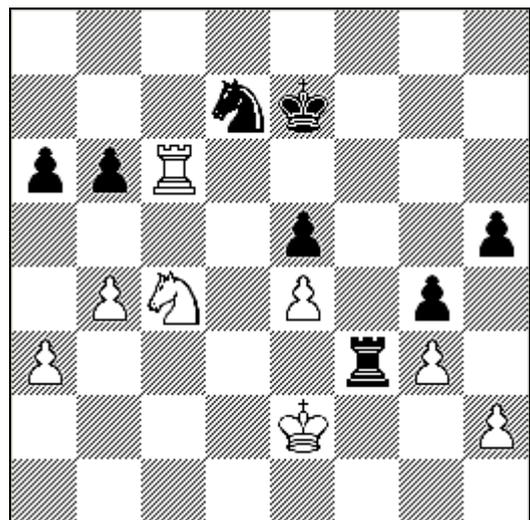
Mannschaftsführer: Walter Maier, Gutenbergstr. 23, 72555 Metzingen, Tel.: 07123-15667
Spiellokal: Graf-Eberhard-Gymnasium, Immanuel-Kant-Str. 26, Bad Urach EG; beim Kurgebiet

Am angegebenen Datum spielt Hohentübingen 5 gegen die betreffende Mannschaft
(H = Heimspiel, A = Auswärtsspiel)

Zum Saisonauftakt: **Weltmeister spenden Trost für alle Patzer** (von Thomas Meyer)



WM-Kampf 1937 Aljechin – Euwe, 16. Partie
Aljechin spielte 27.a3, stattdessen hätte er sofort eine klare Gewinnstellung erreichen können.



WM-Kampf 1986 Kasparow – Karpow, 2. Partie
Kasparow spielte 39.Se3, und versäumte dadurch den Gewinn, welcher Zug hätte stattdessen gewonnen?

Die Lösung der Aufgaben folgt dann im nächsten Heft.

Turniere

26.06.2011: Schloss-Open Künzelsau (Bericht von Michael Schwerteck)

Endstand (114 Teilnehmer, 9 Runden Schweizer System):

Rg.	Teilnehmer	TWZ	Verein/Ort	Pkt.	Buchh
1.	Lanka,Zigurds	2440	SG KK Hohentübingen	7.5	53.0
2.	Gasthofer,Viktor	2286	SF Bad Mergentheim	7.0	54.5
3.	Gasthofer,Alexander	2418	SV Hockenheim	7.0	54.5
4.	Pogan,Nikolas	2215	TSV Willsbach	7.0	52.5
5.	Schmid,Hartmut	2022	Stuttgarter SF	7.0	52.0
6.	Steinmacher,Josef	1871	SF Bad Mergentheim	7.0	50.0
7.	Schmitt,Philipp	2093	SF Bad Mergentheim	7.0	48.5
8.	Schmid,Wolfgang	2175	Stuttgarter SF	6.5	51.0
9.	Zimmermann,Ulrich	2061	SK Bebenhausen	6.5	50.0
10.	Wartlick,Karl	2123	SAbt Willsbach	6.5	45.0
16.	Hönsch,Matthias	2203	SG KK Hohentübingen	6.0	47.5
19.	Schwerteck,Michael	1996	SG KK Hohentübingen	6.0	46.5
26.	Schmidt,Martin	1928	SG KK Hohentübingen	5.5	45.5

Beim Reutlinger Open hatte Zigurds Lanka die Idee aufgebracht, das Schnellschachturnier von Künzelsau zu besuchen. Mit Matthias Hönsch, Martin Schmidt und meiner Wenigkeit fanden sich drei Mitstreiter, so dass wir auch um die Mannschaftswertung konkurrieren konnten (Zigurds durfte für die Königskinder antreten – eine ehrenvolle Sache!). Keiner von uns kannte vorher das Turnier, aber es hat uns gut gefallen. Gespielt wurde „open air“ im Innenhof des Künzelsauer Schlosses – ein nobles und dank des schönen Wetters sehr angenehmes Ambiente, das allein schon fast die Anreise wert war. Natürlich wollten wir aber auch sportlich etwas erreichen: Zigurds strebte als nomineller Favorit und einziger GM im gut hundertköpfigen Teilnehmerfeld natürlich den Sieg an, musste sich aber immerhin mit zwei IMs (Vater und Sohn Gasthofer) und einigen anderen qualifizierten Spielern auseinandersetzen. Was die Mannschaftswertung betraf, zeichnete sich ab, dass es einen Dreikampf zwischen Bad Mergentheim, Willsbach und uns um die beiden Geldpreise geben würde. Wir hatten durchaus den ersten Platz im Visier, aber es war klar, dass es ein harter Kampf werden würde. Und so lief es im Einzelnen:



Gediegene Spielatmosphäre im Schloss-Innenhof

Martin (5,5/9) konnte diesmal nicht ganz an die Hochform der letzten Turniere anknüpfen und hatte mit seinem komplikationsfreudigen Stil zunächst wenig Fortune. Zigurds beschwor ihn, doch einfach mal solide zu spielen, aber kann man sich so einfach umstellen? Jedenfalls schob Martin nach einer guten alten Regel einfach mal ein schnelles Remis ein, um sich zu konsolidieren, und tatsächlich konnte er sich danach wieder nach vorne kämpfen. Das Endergebnis war dann durchaus passabel.

Ich (6/9), nicht unbedingt als Schnellspieler vor dem Herrn bekannt, spielte für meine Verhältnisse sehr manierlich, auch wenn die obligatorischen Niederlagen aus total überlegener Stellung natürlich nicht fehlen durften. Gegen FM Dimitrij Anistratov war dies schon etwas unschön, noch ärgerlicher aber in der Schlussrunde gegen den Willsbacher (Teamwertung!) Nikolas Pogan. Wenigstens hatte ich aber auch mal Glück, als ich die einzige richtig verkorkste Partie noch knapp auf Zeit gewinnen konnte (kein Druckfehler, ich hatte tatsächlich in etlichen Partien die bessere oder zumindest gleichwertige Zeit). Positiv in Erinnerung geblieben sind mir vor allem die spannende Remispartie gegen Matthias und der glatte Schwarzsieg gegen den an 3 gesetzten Bernd Reinhardt (immerhin

Turniere

über 2300 DWZ). Leider waren meine stärksten Gegner (außer Matthias) nach dem harten Kampf gegen mich so erschöpft, dass sie danach völlig abschifften und mir eine mäßige Buchholz bescherten.

Matthias (6/9 und nach Buchholz knapp vor mir) konnte sich gar nicht erinnern, wann er zum letzten Mal so ein Schnellschachturnier gespielt hatte. Für diese geringe Praxis war sein Abschneiden solide, auch wenn die Partien angeblich „alle schei...“ waren. Wenigstens die Partie gegen mich hat ihm aber gefallen, so dass wir uns gleich in der (arg kurzen) Mittagspause in die Analyse stürzten (mit dem tiefeschürfenden Ergebnis „alles ziemlich unklar“, wobei aber doch eher Matthias Chancen ausließ).

Zigurds (7,5/9) startete mit 5/5, wobei vor allem der Sieg gegen Alexander Gasthofer entscheidende Bedeutung hatte. Danach konnte er sich noch ein paar Remisen leisten, so dass man sicher von ungenutzten Reserven sprechen kann. Besondere Sympathien erwarb sich Zigurds aber nicht nur durch sein starkes Spiel, sondern auch durch seine freundliche Bereitschaft, auch mit klar schwächeren Gegnern die Partien ausführlich zu besprechen (unter Profis alles andere als eine Selbstverständlichkeit). „Na klar, ich muss meine Gegner trainieren, damit sie mir eine gute Buchholz verschaffen“, meinte er dazu schelmisch.

Für die Mannschaft ergab sich der erwartete enge Kampf, aber gegen Ende wurde klar, dass die Mergentheimer einfach zu gut drauf waren. Auch der Kampf um Platz 2 war aber eine knappe Geschichte. Ich fürchtete schon, ich hätte es mit meiner o.g. Schlappe gegen Pogan verbockt, aber zum Glück behielten wir trotzdem einen halben Punkt Vorsprung auf Willsbach. 80 Euro waren der Lohn für unsere Leistung, was ziemlich genau die Kosten für Startgeld (selbst Zigurds musste zahlen!), Sprit und Verpflegung deckte. Wir waren jedenfalls alle zufrieden und zur Feier des Tages lud Zigurds die Mannschaft sogar noch zum Eisessen ein. Insgesamt also ein gemütlicher und recht erfolgreicher Tag in hübscher Umgebung – solche Schachturniere lobe ich mir.

Tabellen gibt's auf den Seiten des Ausrichters (<http://www.sckuen.de/>), einige Bilder in unserer Fotogalerie.

Schwerteck,M (2005) - **Hönsch,M** (2224) [A14] Schloss-Open Künzelsau (3), 26.06.2011

1.c4 e6 2.g3 d5 3.Lg2 Sf6 4.Sf3 Le7 5.0-0 0-0 6.b3 c5 7.Lb2 Sc6 8.e3 d4 9.exd4 cxd4 10.Te1 Se8 11.d3 f6 12.a3 a5 13.Sbd2 e5 14.Sh4 Sc7 15.Dh5 De8 16.Dxe8 Txe8 17.f4 Ld7 18.fxe5 fxe5 19.Shf3 Lf8 20.Te2 Lf5 21.Se4 Lxe4 22.Txe4 Sa6 23.Tae1 Sc5 24.Txe5 Sxe5 25.Sxe5 Txe5 26.Txe5 Sxd3 27.Lxb7 Tb8 28.Ld5+ Kh8 29.Te2 Sxb2 30.Txb2 Lxa3 31.Tb1 a4 32.Ta1 Txb3 33.c5 Tc3 34.c6 g6 35.Kf1 d3 36.c7 Ld6 37.Txa4 Txc7 38.Td4 Tc1+ 39.Kg2 Tc2+ 40.Kh3 Tc3 41.Le4 Lc7 42.Txd3 Txd3 43.Lxd3 ½-½

15.07.2011: Tandem-Vereinsmeisterschaft

Bei der mit 6 Mannschaften gut besuchten Tandemvereinsmeisterschaft ging es hoch her. Nach dem ersten Durchgang lagen die „Aliens“ (Martin/Noah) mit voller Punktzahl vorne, dahinter lauerte allerdings der Titelverteidiger und Favorit „Automatikk“ (Lauritz/Jonathan). Im zweiten Durchgang wurden die Führenden jedoch zweimal besiegt, so dass ein von vielen Zuschauern umringter Stichkampf um den Titel entscheiden musste, den „Automatikk“ nach einem spannenden Spiel gewann. Auf dem dritten Platz landeten die im zweiten Durchgang aufdrehenden „Chicken&Wings“ (Tanja/Sabine), was von ihrer großen Fangemeinde frenetisch bejubelt wurde. Die weiteren Teams waren „Die alten Säcke“ (Jörg/Julius), „MC's“ (Christian/Benedict), und „Lasse/Arian“.

Platz	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	Punkte
1	Automatikk		0 0	1 1	1 1	1 1	1 1	8
2	Aliens	1 1		1 0	1 0	1 1	1 1	8
3	Chicken&Wings	0 0	0 1		0 1	1 1	0 1	5
4	Die alten Säcke	0 0	0 1	1 0		0 0	1 1	4
5	MC's	0 0	0 0	0 0	1 1		1 0	3
6	Lasse/Arian	0 0	0 0	1 0	0 0	0 1		2

Turniere

27.08.-04.09.2011: Württembergisches Kandidatenturnier in Lauffen am Neckar

Endstand (26 Teilnehmer, 9 Runden Schweizer System):

Rg.	Teilnehmer	Verein	TWZ	Pkt.	BH
1.	Förster, Bernhard	SK Bietigheim-Bissingen	2129	7.0	49.0
2.	Fuß, Klaus	SG Turm Albstadt	2068	7.0	44.5
3.	Schmidt, Martin	SG KK Hohentübingen	2026	6.5	49.0
4.	Kracke, Moritz	SV Urach	2095	6.0	49.5
5.	Schwerteck, Michael	SG KK Hohentübingen	2099	5.5	45.5
6.	Bissbort, Julian	Heilbronner SV	2043	5.0	46.0
7.	Steinbach, Peter	SV Crailsheim	2027	5.0	43.5
8.	Vaysberg, Alexander	SC Gross-Sachsenheim	2217	5.0	42.5
9.	Buschle, Lukas	SG Donautal Tuttlingen	1748	5.0	41.5
10.	Keller, Joachim	SV Tübingen	1859	5.0	41.0

Wie in Tübingen jeder weiß, saß Hölderlin hier viele Jahre in seinem Turm und war zwar nicht mehr ganz dicht, aber immer noch Dichter. Entsprechend stolz ist man in unserer Stadt auf den Herrn, was sich z.B. durch Gründung der Hölderlin-Gesellschaft bemerkbar machte. Da bietet es sich für einen Tübinger schon an, nach der „Todesstadt“ auch einmal Hölderlins Geburtsstadt Lauffen am Neckar (etwas südlich von Heilbronn) kennenzulernen. Die Gelegenheit dazu ergab sich für zwei Königskinder, da der SK Lauffen die Ausrichtung der Württembergischen Meisterschaft übernahm. Martin und ich waren zum Kandidatenturnier eingeladen und ließen uns die Chance nicht entgehen.

Da wir nicht nur an Lauf(f)en interessiert waren, suchten wir uns eine relativ günstige Unterkunft im ebenfalls recht hübschen Nordheim (5 km weiter neckarabwärts) und nahmen die Fahrräder mit. Ein bisschen gemütliches Radeln am Neckar entlang würde nicht schaden, dachten wir uns. Diese Hoffnung wurde freilich bald enttäuscht, denn es stellte sich heraus, dass der Radweg ausgerechnet hier nicht am Neckar verläuft, sondern über die örtlichen Weinberge führt. Mit sicherer Hand haben wir den steilsten Abschnitt des ganzen Neckar-Radwegs erwischt! Aber gut, jung und kräftig, wie wir sind, meisterten wir auch diese Herausforderung, wobei Martin (von der Morgenstelle gestählt) die Bergwertung meistens deutlich für sich entschied.

Als Spielort diente eine Turnhalle mit angeschlossener Gaststätte, kein übermäßig nobles Ambiente zwar, aber es erfüllte seinen Zweck und bot jedem Spieler genügend Auslauf. Martin und ich gehörten zum Kreis der Kandidaten für die vorderen Plätze, aber es gab auch etliche Konkurrenten ungefähr derselben Preisklasse. Kurzfristig kam aus dem Feld der Meister auch noch Alexander Vaysberg herunter, um die Teilnehmerzahlen zu begradigen, und war eigentlich klarer DWZ-Favorit. Er spielte aber, um es vorwegzunehmen, für seine Verhältnisse miserabel und hatte zu keinem Zeitpunkt etwas mit den Spitzenrängen zu tun. Für uns Königskinder hieß die Devise also: vorne mitspielen, einen der sechs Aufstiegsplätze belegen und ein bisschen Preisgeld mitnehmen. Wie dieses Vorhaben umgesetzt werden konnte, ergibt sich aus dem folgenden Tagebuch, in dem ich auch einige Schlüsselmomente zur Veranschaulichung herausgreife. Die vollständigen Notationen kann sich jeder mühelos auf der Turnierseite herunterladen (wobei aber wohl nicht alle Partien richtig eingegeben wurden).

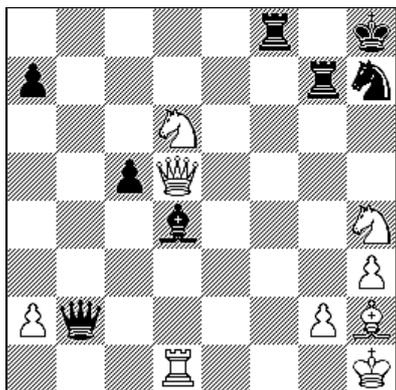
Anmerkung: Aufs Meisterturnier gehe ich hier nicht gesondert ein, weil ich da auch nicht sehr viel mitbekommen habe. Bei Interesse kann sich ja jeder auf der Turnierseite kundig machen. Ich plane aber, aus beiden Turnieren einige lehrreiche und/oder amüsante Endspiele unter die Lupe zu nehmen und die Analysen zu publizieren, aus Platzgründen wahrscheinlich auch hier auf der Homepage. Wenn ich aus meinen eigenen Partien noch etwas Spannendes heraussage, könnte da auch noch etwas kommen. Also: dranbleiben!

1. Runde:

Kurioserweise spielt Martin trotz höherer DWZ acht Bretter hinter mir, weil nach Elo ausgelost wird. Wieso man bei einem Turnier mit ausschließlich deutschen Spielern nicht nach der viel aussagekräftigeren DWZ auslost, ist ein großes Mysterium. Jedenfalls erwischen wir jeweils Gegner

Turniere

um die 1750 DWZ, wobei Martin mit dem jungen und sicherlich unterbewerteten Tuttlinger Lukas Buschle die unangenehmere Aufgabe zu lösen hat. Nach kompliziertem Verlauf ergibt sich folgendes Schlusspiel mit abruptem Ende:



Lukas Buschle – Martin Schmidt

Die Stellung ist eher günstig für Weiß, der sich allerdings in Zeitnot befindet und etliche taktische Motive berücksichtigen muss. **32.De6?!** plant 33.Sg6+, aber zu diesem Zweck hätte er besser 32.De4! gespielt, was g2 und h4 gedeckt hält. Auch 32.Sdf5 ist nicht übel. So aber müsste Weiß nach **32...Dc2!** eigentlich auf d4 nehmen, mit immer noch ungeklärter Lage. Stattdessen ist es nach **33.Te1?? Df2!** plötzlich aus. Weiß kann einfach nicht mehr alles decken, z.B. 34.De4 Sg5+.
34.Sdf5 Txf5 0–1

Ich muss mich derweil mit dem unkonventionellen Angriffsspiel von Jürgen Baumeister auseinandersetzen. Sein frühes Bauernopfer ist noch einigermaßen vertretbar, aber danach verzettelt er sich und seine weiteren Opfer sind schon eher der Verzweiflung geschuldet. Im Endspiel mit Qualität und drei Bauern weniger (ich habe noch alle acht Bauern!) bleibt nur die Aufgabe. Am Abend können wir unsere beiden Siege gebührend begießen, denn die Lauffener bieten eine kostenlose Weinprobe mit Büfett an. Eine prima Idee, auch wenn Abstinenzler Martin doch lieber beim Saft bleibt.

2. Runde:

Ich weiß nicht, ob es an der inspirierenden Wirkung des Weines liegt oder an etwas anderem, jedenfalls gelingt mir gegen Peter Steinbach meine beste Partie im Turnier. Nach frühem Damentausch erlange ich gewisse strukturelle Vorteile und nehme den gegnerischen Figuren mit filigraner Bauernführung zunehmend die Bewegungsfreiheit. Thematisch wird am Ende ein Springer auf offenem Brett gefangen.

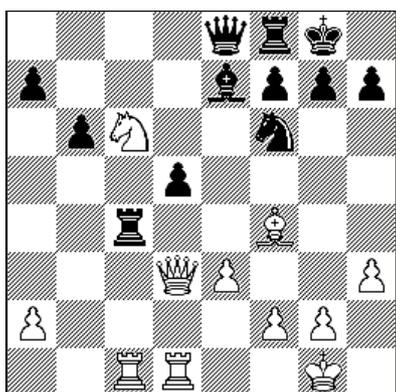
Martin trifft, wie er noch nicht ahnt, auf den späteren Turniersieger, Bernhard Förster. Es wird leider eine sang- und klanglose Niederlage, denn Martin unterliegt schon in der Eröffnung einem seltsamen Blackout und stellt einzügig Bauer plus Rochaderecht ein.

3. Runde:

Kann ich auf 3/3 erhöhen? Ich treffe mit Schwarz auf Marc Kreuzahler, einen ziemlich unberechenbaren Spieler mit großen Leistungsschwankungen. Gegen mich spielt er recht zurückhaltend und solide, ich erhalte die etwas aktivere Stellung, unterschätze dann aber eine Gegenspielidee und muss mit Remis zufrieden sein.

Martin macht mit einem Sieg gegen Joachim Keller Boden gut. Nach günstiger Eröffnung lässt er zwar ein wenig Luft rein, aber am Ende läuft Keller in eine simple Falle, die zum sofortigen Verlust für ihn führt.

4. Runde:



Gegen den späteren Turnierzweiten Klaus Fuß erleide ich eine ärgerliche Niederlage. Nach mehr oder weniger ausgeglichenem Beginn greift er fehl und es kommt zu folgender Stellung:

Michael Schwerteck – Klaus Fuß

In der Partie nehme ich zweimal auf c4 und stehe natürlich besser, lasse dann aber nicht nur den Vorteil zerrinnen, sondern manövriere noch irgendwie eine Figur ins Abseits und stelle es in Zeitnot vollends ein. Verpasst habe ich 21.Sxe7+! Dxe7 22.Ld6! Dxd6 23.Txc4 (oder sogar 23.Dxc4) mit technischer Gewinnstellung. Eigentlich einfach, aber doch ein etwas ungewöhnliches Motiv.

Turniere

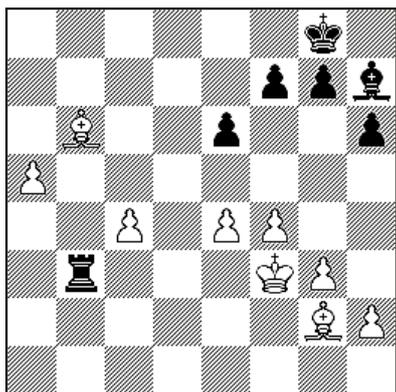
Martin macht es mit einem klaren Sieg gegen Armin Maier besser. In einem Sweschnikow-Sizilianer schraubt er dem Gegner den Bauern d6 heraus und behält auch in den folgenden Komplikationen den besseren Überblick. Nachdem er per Fesselung eine Figur gewinnt, ist die Sache klar.

5. Runde:

Am Vormittag genießen wir erst einmal eine Stadtführung durch Lauffen und bestaunen die örtlichen Sehenswürdigkeiten. Zum Beispiel die neue Feuerwehr, die sich im Hochwassergebiet angesiedelt hat oder den Lidl, auf dessen Dach ein Angehöriger ebenjener Feuerwehr seinen Rausch ausschließ und von seinen Kameraden angepiepst wurde, um sich selbst zu retten. Ach ja, natürlich auch die eine oder andere Stätte, die im Zusammenhang mit Hölderlin steht, die Regiswindiskirche mit ihren Fenstern aus Panzerglas zum Schutze vor der Steine schmeißenden Jugend und einiges mehr.

Am Nachmittag spielt Martin beschwingt auf und fegt Klaus Fuß vom Brett, der sich weder positionell noch taktisch auf der Höhe zeigt. Schon der dritte Sieg in Folge für Martin! Ich gewinne auch, allerdings in einer ziemlich seltsamen Partie, die irgendwie nach einer Überdosis Trollinger aussieht. Zwischendurch durchzuckt mich in ausgeglichener Stellung plötzlich ein ganz verrückter Geistesblitz, mit dem ich eine Qualität zu gewinnen glaube. Dabei vergesse ich komplett, dass ich doch erst einmal eine Figur zurückschlagen muss! Wahnsinn. Mein Gegner Herbert Fröhling passt sich allerdings diesem Niveau an und versiebt erst einmal seinen ganzen Vorteil. Damit sind die Abenteuer aber noch nicht zu Ende:

Herbert Fröhling – Michael Schwerteck



Im Prinzip habe ich ein Dauerschach konstruiert und freue mich über den geretteten halben Punkt. Der weiße König klebt am Lg2. Mein Gegner ist aber anscheinend so verärgert über den vergebenen Vorteil, dass er einen haarsträubenden Gewinnversuch unternimmt: **40.Kg4??** Turnierpraktisch gesehen ist es vielleicht sein größter Fehler, dass er nicht erst einmal nach f2 zurückgeht, um sich die Sache nach der Zeitkontrolle noch einmal in Ruhe zu überlegen. **40...f5+ 41.exf5 Lxf5+ 42.Kh4 Tb2** Dass der weiße König nun auf Matt steht, ist leicht zu sehen. Ich ahne nicht, was mein Gegner berechnet hat, halte mich aber aufgrund meines eigenen Gepatzes mit Spott zurück. **43.g4** Einziger Zug. Nun ist es gar nicht so leicht, sich unter drei verlockenden Fortsetzungen zu entscheiden: auf g4 nehmen, auf g2 nehmen oder der Textzug. Vielleicht schauen wir uns das in meinem nächsten Endspielartikel genauer an. **43...Ld3 44.a6??** Völlig verblüffend. Er zieht einfach die angegriffene Figur nicht weg! **44...Txb2 45.a7 Txb2+ 0-1**

6. Runde:

Jetzt kommt meine Chance: Weiß an Brett 1 gegen den mit 4,5/5 führenden Bernhard Förster! Mit einem Sieg könnte ich ihn einholen und das Turnier noch einmal richtig spannend machen. Daraus wird aber nichts, denn ich kassiere eine verdiente Niederlage. Ausgangs der Eröffnung verfolge ich einen Plan, der sich schließlich als zweifelhaft erweist. Förster hat die Lage besser eingeschätzt und erkannt, dass sein dynamisches Spiel seine Bauernschwächen mehr als kompensiert. Ich finde dann auch nicht die richtige Verteidigungsaufstellung und gehe ziemlich schnell unter.

Martin kommt zu einem Remis gegen Moritz Kracke in einer Partie mit ziemlich ungewöhnlichen Stellungsbildern. Ich kann dazu praktisch nichts sagen, weil ich überhaupt nicht durchblicke. Mir scheint aber, dass Martin am Ende noch getrost hätte weiterspielen können. Auch dieses Endspiel könnte eine nähere Betrachtung lohnen.

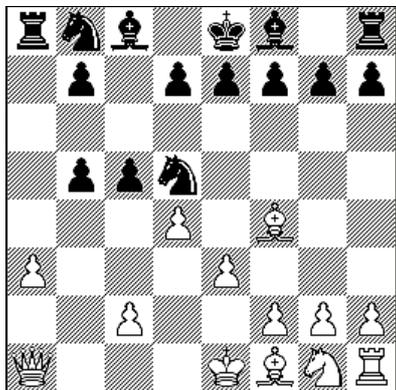
7. Runde:

Der Kampf um den Turniersieg ist so gut wie entschieden, aber Martin gibt weiterhin alles. Nach einem weiteren Sieg notiert er bei 5,5/7! Heute profitiert er von der absteigenden Formkurve von Marc Kreuzahler. Dieser glänzte zu Beginn noch mit 3,5/4, bringt aber im restlichen Turnier nur noch ein kümmerliches halbes Pünktchen in Form eines Kurzremis zustande. Keine Ahnung, wie sich dies

Turniere

erklären lässt. Heute ist er von allen guten Geistern verlassen und deplatziert seine Figuren so schrecklich, dass dem kiebitzenden Martin Schoof die Haare zu Berge stehen, soweit vorhanden. Ich selbst war ein bisschen geknickt nach der Förster-Pleite, aber meine Partie gegen Joachim Guilliard bringt die gute Laune wieder zurück.

Joachim Guilliard – Michael Schwertek

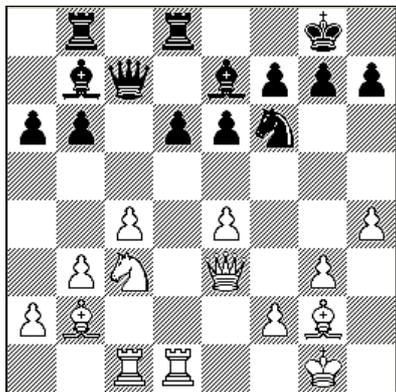


Hier habe ich schon die Dame für Turm und Springer geopfert, was vereinzelt auch schon gespielt wurde. Ich habe erst kurz vor Partiebeginn entdeckt, dass diese Variante überhaupt existiert und mit Hilfe von Rybka verschaffte ich mir schnell noch einen kleinen Überblick. **10...e5!?!N** Dieser Zug hat mich magisch angezogen, denn er führt, meist unter weiteren Opfern, zu faszinierenden Stellungen. Gespielt wurde bisher **10...Sc6**, was auch sehr interessant ist. **11.Lxe5 c4** „Eigene Figuren öffnen, gegnerische sperren...“ **12.Lxb8 Txa3!** Eine weitere Figur wird ins Geschäft gesteckt! **12..Txb8 13.e4** wäre zu langsam. **13.Db2** Andere Damenzüge kommen natürlich auch in Betracht. Eine ausführliche Analyse würde den Rahmen sprengen.

13...Lb4+ 14.Ke2 Ta2 Peilt die folgende Zugwiederholung an, denn etwas anderes hatte ich in der Vorbereitung nicht geprüft (ehrlich gesagt glaubte ich nicht so ganz, dass all dies wirklich aufs Brett kommen würde). Die Frage ist, ob Schwarz mit ruhigen Zügen nicht sogar auf Gewinn spielen kann. Kann gut sein, aber ich muss das selber erst noch genauer analysieren. **15.Dc1 La3 16.Dd2 Lb4 17.Dc1 La3** $\frac{1}{2}$ – $\frac{1}{2}$ Eine Retortenpartie, die ich bis zum letzten Zug vorbereitet habe, aber ein sehr interessantes Feld für weitere Analysen.

8. Runde:

Martin muss ein paar bange Momente durchleben, nachdem er gegen Peter Steinbach einen verunglückten Igel aufs Brett bekommen hat. Mich wundert, warum er sich überhaupt auf so etwas einlässt, haben wir doch zuvor geflächst, dass die zahlreichen toten Igel auf unserer Radstrecke eine klare Warnung vor dieser Eröffnung seien. Warum nun also doch ein Igel? „Der stand auf einmal auf dem Brett“, verteidigt sich Martin auf meine Nachfrage kleinlaut. Binahe geht es ins Auge:



Peter Steinbach – Martin Schmidt

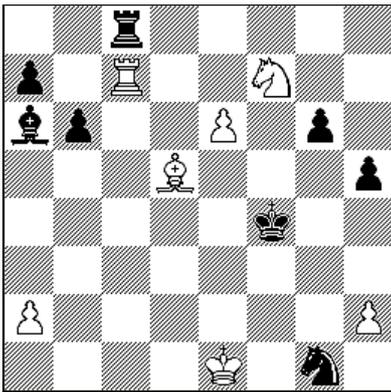
Bislang ist der Igel noch annehmbar, aber **16...Lc6?** ist ein schwerer Fehler. Das Motiv **17.Sd5!** kannte Martin im Prinzip, aber als Igel-Neuling kann man es schon mal vergessen. Hier ist es sogar ganz besonders stark. **17...Db7 18.Sxe7+ Dxe7** Nun würde **19.e5!** Weiß gewaltigen Vorteil verschaffen. Beide Spieler haben übersehen, dass nach **19...Sg4 20.Dd4!** mit Blickrichtung g7 sehr kräftig ist. Weiß kassiert mindestens den Bd6 bei ausgezeichneter Stellung. In der Partie geschieht stattdessen **19.Dg5?** und Weiß steht zwar immer noch etwas besser, aber Martin kann ins Remis entkommen.

Ich muss mit Weiß gegen Joachim Keller unbedingt mal wieder voll punkten, was auch gelingt. Da mir in der Vorbereitung aufgefallen ist, dass seine taktischen Schwächen noch größer sind als meine, verkompliziere ich das Spiel und werde wie erhofft dafür belohnt, weil er sich schwach verteidigt.

9. Runde:

Martin hat es schon vorausgesagt: Es kommt zum vereinsinternen Duell. Da Martin Schoof schon abgereist ist, erdreisten wir uns, ein Großmeisterremis zu vereinbaren. Ansonsten könnte es für einen eventuellen Verlierer preisgeldmäßig verlustreich und in meinem Fall auch qualifikationsmäßig knapp werden. So hingegen können wir in Ruhe schauen, wie viel Preisgeld wir denn nun mitnehmen. Für mich (5,5/9) ist es relativ bald klar, dass mit Platz 5 100 Euro herauspringen. Martin (6,5/9) hat noch etwas größere Hoffnungen: 200 Euro sind für ihn drin, aber die folgende haarsträubende Partie kommt ihn teuer zu stehen:

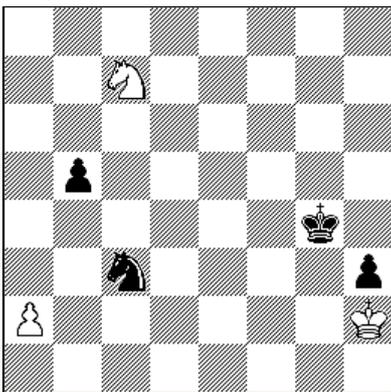
Turniere



Julian Bissbort – Klaus Fuß

Weiß steht seit einiger Zeit haushoch auf Gewinn und hätte die Sache auch schon früher beenden können, aber noch ist alles in Butter. 37.e7 und aufgegeben, sind sich die Kiebitze einig. Das wäre für Martin die 200 Euro-Variante. Die tatsächliche Folge **37.Txc8? Lxc8 38.Sd6??** ist hingegen selbst in Zeitnot ziemlich blind. **38...Lxe6 39.Lxe6** und hier hat Schwarz schon die Wahl: 39...Ke5 40.Lc8 Kxd6 41.Kf2 Kc7 macht sofort remis, aber er kassiert lieber einen dritten Bauern für die Figur: **39...Sf3+ 40.Kf2 Sxh2** Das Endspiel ist eher für Schwarz einfacher zu spielen, aber es sollte remis sein (150 Euro). Der Kelch ist allerdings noch nicht zur Neige geleert. Weiß spielt in der Folge ziemlich

ungeschickt und es steht schließlich so (siehe Diagramm):



Hier ist die Frage, ob Schwarz nach 55.a3 Kh4 54.Se6 irgendwie gewinnen kann. Nach meiner bisherigen Erkenntnis nicht; der weiße Springer scheint beweglich genug zu sein, um ein Spiel auf beiden Flügeln zu kombinieren. So etwas wie 54...Sb1 55.Sf4 Sxa3 56.Sxh3 b4 57.Sf4 reicht zum Beispiel nicht. Jedenfalls sollte klar sein, dass Weiß dies probieren muss. Stattdessen geschieht nach reiflicher Überlegung Folgendes: **55.Sxb5??** Alter Verwalter, was für ein Zug! Zugegeben, die Idee war mir auch kurz durch den Kopf geschossen und grundsätzlich ist sie auch gar nicht so dumm, aber es ist leicht auszurechnen, dass sie nicht funktioniert. **55...Sxb5 56.a4 Sc7 57.a5 Sa6** Der a-Bauer wird viel zu früh gestoppt und der schwarze Springer

gelangt rasch nach f2. **58.Kh1 Kg3 59.Kg1 h2+ 60.Kh1 Sc5 61.a6 Se4 62.a7 Sf2# 0-1**

Dieses Ergebnis bedeutet für Martin den dritten Platz, für den es auch nicht mehr als 100 Euro gibt. Aber Geld hin, Geld her, natürlich war es wieder einmal ein starkes Turnier von ihm, das seinen Aufwärtstrend fortsetzt. Hoffentlich kann er dieses Niveau nun auch in der Mannschaft abrufen.

Für mich war das Ergebnis so lala, weder besonders gut noch besonders schlecht. Ein bisschen mehr hatte ich mir eigentlich erhofft, aber gegen Fuß und Förster gingen halt zwei wichtige Partien verloren.

Förster hat in meinen Augen völlig verdient gewonnen, denn er hat einfach das solideste und fehlerärmste Schach gezeigt. Gegen Ende konnte er sich mit Kurzremisen austrudeln lassen. So konnte (bei klar schlechterer Buchholz) Fuß noch aufschließen, der u.a. vier Verluststellungen noch umbog und sein Glück selber kaum fassen konnte.

Alles in allem war es ein schönes Turnier, das auch ausreichend Gelegenheit zur Entspannung bot.



Siegerehrung: Walter Pungartnik, Martin Schmidt, Bernhard Förster, Klaus Fuß, Bernhard Mehrer, Thomas Wiedmann (v.l.n.r.)



Martin Schmidt



Michael Schwerteck

Oktober 2011

1	Sa	
2	So	
3	Mo	Tag der Deutschen Einheit Pfullinger Herbst (Schnellschachturnier + Jugendturnier), Jochen Ress (41 Jahre)
4	Di	
5	Mi	
6	Do	
7	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
8	Sa	
9	So	Bezirksliga, 9:00 Uhr: SC Steinlach 1 - Königskinder Hohentübingen 2 B-Klasse, 9:00 Uhr: Metzingen 2 - Königskinder Hohentübingen 5
10	Mo	Sabine Abb (25 Jahre)
11	Di	
12	Mi	
13	Do	Martin Schmidt (23 Jahre) Ali Keysan (15 Jahre)
14	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 1. Runde Bade-Cup
15	Sa	Ajay Shankar (13 Jahre)
16	So	Landesliga, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – BW K'furt A-Klasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 – Dettingen 2
17	Mo	
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, Lasse Kratt (8 Jahre) ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
22	Sa	
23	So	Kreisklasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 3 – Schönbuch 2
24	Mo	Arian Heller (11 Jahre)
25	Di	
26	Mi	
27	Do	
28	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
29	Sa	Matthias Hönsch (45 Jahre) Herbstopen in Deizisau
30	So	Herbstopen in Deizisau
31	Mo	Herbstopen in Deizisau

November 2011

1	Di	Tanja Papadopoulou (23 Jahre) Herbstopen in Deizisau
2	Mi	
3	Do	
4	Fr	Kein Jugend-Training (Herbstferien), Spielabend in der Marquardtei
5	Sa	Ferdinand Estedt (9 Jahre), Karsten Neurohr (43 Jahre), Clemens Strohm (11 Jahre)
6	So	Landesliga, 9:00 Uhr: Schönbuch 1 - Königskinder Hohentübingen 1 A-Klasse, 9:00 Uhr: SV Tübingen 3 - Königskinder Hohentübingen 4
7	Mo	
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 2. Runde Bade-Cup
12	Sa	
13	So	Bezirksliga, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 2 – SV Reutlingen 2, Lasse Holzträger (17 Jahre) B-Klasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 5 – SC Steinlach 3
14	Mo	
15	Di	
16	Mi	Elias Maurer (10 Jahre)
17	Do	Philipp Migesel (15 Jahre)
18	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training, ab 19.30 Uhr: Training mit GM Lanka in der Hepper-Halle, kein Spielabend!
19	Sa	Kreisjugendmeisterschaften in Dettingen
20	So	Kreisjugendmeisterschaften in Dettingen
21	Mo	Jonas Hamp (16 Jahre)
22	Di	Benjamin Steinhilber (32 Jahre)
23	Mi	Arian Murati (12 Jahre)
24	Do	
25	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, Vereinsjugendblitzmeisterschaft ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
26	Sa	
27	So	Landesliga, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 1 – SC Ostfildern 1 Kreisklasse, 9:00 Uhr: SF Ammerbuch 1 - Königskinder Hohentübingen 3
28	Mo	
29	Di	
30	Mi	

Dezember 2011

1	Do	
2	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 3. Runde Bade-Cup
3	Sa	
4	So	A-Klasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 - SK Bebenhausen 4
5	Mo	
6	Di	
7	Mi	
8	Do	
9	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi, ab 19.30 Uhr: Training mit GM Lanka in der Hepper-Halle, kein Spielabend!
10	Sa	Nikolaus-Open Heilbronn
11	So	Bezirksliga, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 2 – SV Tübingen 2 B--Klasse, 9:00 Uhr: Pfullingen 6 - Königskinder Hohentübingen 5
12	Mo	
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Weihnachtsfeier der Jugendabteilung, ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, Weihnachtsblitzturnier
17	Sa	Stadtjugendmeisterschaft
18	So	Kreisklasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 3 – SC Steinlach 2
19	Mo	
20	Di	Markus Hobert (25 Jahre)
21	Mi	
22	Do	
23	Fr	Kein Jugend-Training (Weihnachtsferien) Kein Spielabend
24	Sa	Heilig Abend
25	So	1. Weihnachtsfeiertag
26	Mo	2. Weihnachtsfeiertag, Deutsche U16-Mannschaftsmeisterschaften Andreas Estedt (50 Jahre), Böblinger Open
27	Di	Deutsche U16-Mannschaftsmeisterschaften Böblinger Open
28	Mi	Deutsche U16-Mannschaftsmeisterschaften Böblinger Open
29	Do	Deutsche U16-Mannschaftsmeisterschaften Böblinger Open
30	Fr	Deutsche U16-Mannschaftsmeisterschaften, Böblinger Open Kein Jugend-Training (Weihnachtsferien), Kein Spielabend
31	Sa	Silvester

Januar 2012

1	So	Neujahr
2	Mo	Staufer-Open Gmünd
3	Di	Staufer-Open Gmünd
4	Mi	Staufer-Open Gmünd
5	Do	Staufer-Open Gmünd Bernd Staufberger (45 Jahre)
6	Fr	Kein Jugendtraining (Weihnachtsferien), Staufer-Open Gmünd, BJEM U14-U18 in Göppingen? Spielabend in der Marquardt
7	Sa	BJEM U14-U18 in Göppingen? Kein Spielabend
8	So	Kreisklasse, 9 Uhr: Pfullingen 3 - Königskinder Hohentübingen 3 BJEM U14-U18 in Göppingen?
9	Mo	
10	Di	
11	Mi	
12	Do	Elisabeth Estedt (15 Jahre), Henrik Pfeffer (11 Jahre)
13	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi (Vereinsjugendmeisterschaft), ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle, 4. Runde Bade-Cup
14	Sa	Bezirksjugendliga, 14:00 Uhr
15	So	Landesliga, 9:00 Uhr: Pfullingen 2 - Königskinder Hohentübingen 1 A-Klasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 – Pliezhausen 1 // Christian Schreiber (17 Jahre)
16	Mo	
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi (Vereinsjugendmeisterschaft) ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle
21	Sa	
22	So	Bezirksliga, 9:00 Uhr: Rottenburg 1 - Königskinder Hohentübingen 2 B-Klasse, 9:00 Uhr: Königskinder Hohentübingen 4 – Dettingen 3
23	Mo	Aliena Paetz (12 Jahre)
24	Di	
25	Mi	Dagmar Fingerhut (33 Jahre)
26	Do	
27	Fr	16.00 - 18.30 Uhr: Jugend-Training im Kepi (Vereinsjugendmeisterschaft) ab 19.00 Uhr: Spielabend in der Hepper-Halle,
28	Sa	BJEM U10-U12
29	So	Kreisklasse, 9:00 Uhr: Reutlingen 3 - Königskinder Hohentübingen 3 BJEM U10-U12
30	Mo	
31	Di	

Schachgemeinschaft Königskinder Hohentübingen e.V.



Martin Schmidt
Spielleiter

Seelhausgasse 3
72070 Tübingen
Tel: 0177-8773462
martin.schm@googlemail.com
Tübingen, den 25.09.2011

Liebe Königskinder,

hiermit lade ich Euch herzlich zur

4. Hohentübinger Vereinsblitzmeisterschaft ein.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder der SG KK Hohentübingen. Nicht-Mitglieder können außer Konkurrenz teilnehmen, falls noch Platz und Spielmaterial vorhanden sind.

Termin: Freitag, der 16. Dezember 2011 um 19 Uhr. Meldeschluss um 18:55 Uhr.

Spielort: Chorraum der **Hermann-Hepper-Halle** (Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen)

Bedenkzeit: 5 Minuten pro Spieler und Partie.

Modus: Bei weniger als 11 Teilnehmern doppelrundig. Ab 11 Teilnehmern spielt jeder gegen jeden einrundig. Bei Punktgleichheit entscheidet der direkte Vergleich, danach wird ein Entscheidungskampf über zwei Gewinnpartien ausgetragen. Es gelten die Blitzschachregeln der FIDE.

Startgeld: wird nicht erhoben.

Preise: Keine

Liebe Schachfreunde,

hiermit lade ich Euch herzlich ein zum

5. Hohentübinger Schnellschach-Pokal (BADE-Cup).

Teilnahmeberechtigt ist jedermann, der nicht völlig neben der Cup ist, unabhängig von Spielstärke und Vereinszugehörigkeit. Es wird ca. **eine Runde pro Monat um 19 Uhr** gespielt (Ausnahme bei Einverständnis des Gegners möglich). Bei Verhinderung am Spieltag sollte mit dem Gegner ein früherer Spieltermin vereinbart werden. Sämtliche Spiele müssen spätestens eine Woche nach dem Spieltag beendet sein, ansonsten wird die Partie für den am regulären Spieltag Anwesenden als gewonnen gewertet.

Beginn: Die erste Runde wird am **14. Oktober 2011 um 19:30 Uhr** gespielt, der Meldeschluss ist 19:15 Uhr. Bei Verhinderung an diesem Termin kann nachgespielt werden, in diesem Fall bitte rechtzeitig per E-Mail Bescheid geben. Gespielt wird im Hohentübinger Vereinslokal, dem Chorraum der **Hermann-Hepper-Halle** (Westbahnhofstraße 23, 72070 Tübingen). Weitere Rundentermine sind der 11.11. und 02.12.2011.

Die **Bedenkzeit** beträgt **eine Stunde** pro Spieler und Partie. Es besteht keine Schreibpflicht. Für Schachfreunde, die dennoch mitschreiben möchten, werden Partieformulare bereitgehalten.

Der **Modus** wird vom Turnierleiter nach Rücksprache mit den Teilnehmern festgelegt. Geplant ist ein Rundenturnier (jeder gegen jeden) mit einem Durchgang; es sollen aber maximal sieben Runden gespielt werden. Bezüglich der Platzierung bei Punktgleichheit findet die Hohentübinger Turnierordnung entsprechende Anwendung (d.h. in erster Linie entscheiden Buchholz- bzw. Sonneborn-Berger-Wertung).

Ein **Startgeld** wird nicht erhoben, **Preise** sind nicht vorgesehen. Der Spaß am Schachspiel steht im Vordergrund. Der Sieger darf sich aber BADE-Meister nennen.